

# Zweiter Aufzug. Vorspiel und erste Szene.

Sehr mäßig bewegt. <sup>B.</sup>Das Vorspiel ist ziemlich gedämpft zu halten. Die Begleitung des Orchesters in der I. Szene so leise als möglich.

Str. Pos. *f* *dim.*  
Bässe  
Tub.  
Fag.

Hbl. *piu p* *cresc.*  
L.H. R.H.  
Red. \*

Kl. Fl. *dim.*  
Red. \*

Hbl. Str. *p* *p* *p*  
Fl. Ob. *p*  
Red. \* Red. \* Red. \*

Ve. KB. *f* *mf* *dim.*  
Ve. Fag. Bkl. *f*  
Red. \* Red. \* Red. \*

Hbl. Str. *p*  
Tben.  
Red. \* Red. \* Red. \*

First system of a musical score. The right hand features a complex texture of triplets and sixteenth notes. The left hand has a bass line with a sixteenth-note triplet. Dynamics include *p*, *mf*, and *dim.*. Pedal markings are present below the bass line.

Second system of the musical score. The right hand continues with triplet patterns. The left hand features a melodic line with a sixteenth-note triplet. Dynamics include *p* and *f*. Pedal markings are present below the bass line.

Third system of the musical score. The right hand has a dense texture of triplets. The left hand has a simple bass line. Dynamics include *p* and *cresc.*. Pedal markings are present below the bass line.

Fourth system of the musical score. The right hand features a complex texture of triplets. The left hand has a bass line with a sixteenth-note triplet. Dynamics include *f* and *dim.*. Pedal markings are present below the bass line. A *Hbl.* marking is above the right hand.

Fifth system of the musical score. The right hand has a dense texture of triplets. The left hand has a bass line with a sixteenth-note triplet. Dynamics include *f* and *dim.*. Pedal markings are present below the bass line. A *Hbl.* marking is above the right hand.

Sixth system of the musical score. The right hand features a complex texture of triplets. The left hand has a bass line with a sixteenth-note triplet. Dynamics include *f* and *piu f*. Pedal markings are present below the bass line. *Str.* and *Trp.* markings are present above the right hand.

Der Vorhang geht auf.

Ufferraum vor der Halle der Gibichungen: rechts der offene Eingang zur Halle; links das Rheinufer: von diesem aus erhebt sich eine durch verschiedene Bergpfade gespaltene felsige Anhöhe, quer über die Bühne, nach rechts dem Hintergrunde zu aufsteigend. Dort sieht man einen der Fricka errichteten Weihstein, welchem, höher hinauf, ein größerer für Wotan, sowie seitwärts ein gleicher für Donner geweihter, entspricht. — Es ist Nacht. — Hagen, den Speer im Arme, den Schild zur Seite, sitzt schlafend an einen Pfosten der Halle gelehnt.

*dolce*

*p* *piu p*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*Allmählich noch langsamer.*

*p* *piu p* *pp*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

(Hier tritt der Mond plötzlich hervor und wirft ein grelles Licht auf Hagen und seine nächste Umgebung, man gewahrt Alberich vor Hagen kauend, die Arme auf dessen Kniee gelehnt.)

**Alberich.**

Schläfst du, Ha - gen, mein

*Lebhaft.* *ff* *pp* *piu p* *p*

Hbl. Hr. marc. Kl.

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Sohn? Du schläfst, und hörst mich nicht, den

*pp* *p*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Ruh und Schlaf ver - riet?

*rallent.* *pp* Str. *3*

Erstes Zeitmaß (♩=♩)

*pp* Str. *3*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Hagen (leise, ohne sich zu rühren, so daß er immerfort zu schlafen scheint, obwohl er die Augen offen hat).

H. Ich hö-re dich schlimmer Al-be: was hast du meinem Schlaf zu sa-gen?

*Str.* *pp* *pp* Hr. Bkl. *fp*

Red. Red.

A. Wieder lebhaft. (♩ = ♩) Alberich. Gemahnt sei der Macht, der du ge-bie - - test,

*pp* *cresc.* *Str.* *pp*

\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. bist du so mu - - tig, wie die Mut-ter dich mir ge - bar!

*Kl.* *p* *cresc.* *mf* *p* *rallent.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. (♩ = ♩) Hagen (immer wie zuvor). Wieder langsam. Gab mir die Mut - - - ter

*Str.* *Pos.* *p* *Ve*

Red. \* Red. Red. \* Red. \*

H. Mut, nicht mag ich ihrdoch dan - ken, daß

*Hbl.* *p* *Hbl.* *p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*





B. Tempo I.

A. sollst. Bist du kräf - tig, kühn und

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. klug, die wir be - kämpfen mit näch - ti - gem Krieg, schon

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. gibt ih - nen Not unser Neid. — Dereinst den Ringmirentriß, Wo -

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. - tan, der wü - - ten - de Räuber, vom eig - nen Ge - schlech - te ward er ge -

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. schla - gen: an den Wäl - sung ver - lor er Macht und Ge - - walt, mit der Göt - ter ganzer

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. Sip-pe in Angst er - sieht er sein En - de. Nicht ihn

*piu p* *p* Str. *sp*

Red. \* Red. \* Red.

A. fürcht ich mehr: fal - len muß er mit al - len!

*cresc.* *sf* *rallent.* *p* *piu p*

Red. \*

A. Schläfst du, Hagen, mein Sohn? Hagen (bleibt unverändert wie zuvor).

H. Der E-wigen Macht,

Langsam ( $\text{♩} = \text{♩}$ ) *pp* *pp*

Red. \*

A. Ich und du!

H. wer erb - te sie? Lebhaft. ( $\text{♩} = \text{♩}$ )

*sf* Str. *dim.*

Red. \*

A. Wir er-ben die Welt, trüg ich mich nicht in dei- ner Treu,

*p* *cresc.* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. teilst du meinen Gram und Grimm. Wo - tans Speer zer - spell - - te der

*p* *cresc.* *sf* *p* Horn

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. Wäl - sung, der Faf - ner, den Wurm, im Kampfe ge - fällt, und kin - disch den

*sf* *dim.* *p* Kl.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. Reif sich er - rang; je - de Ge - walt hat er ge-won-nen:

*cresc.* *fp* VI.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. Wal - hall und Ni - belheim (Immer heimlich.) nei - gen sich ihm. An dem furcht - - lo-sen Hr.

*p* *più p* Kl.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. Hel - den er - lahmt selbst mein Fluch; denn nicht kennt er des Rin - ges

Kl. Vl. Kl. Str.

A. Wert, zu nichts nützt er die neidlichste Macht. Lachend in lie - - bender

stacc. Hr. Str. accel. -

dim. p cresc.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

A. Brunst brennt er le - - - bend da - hin. Ihn zu verderben, taugt uns nun

stacc. Hr. piu f sf sf

Fg. KB. Red.

Mäßig werdend.

A. einzig. Schläfst du, Hagen, mein Sohn? Noch langsamer

Vc. Kl. Str. piu p

p pp pp Red. \* Red. \* Red. \*

Hagen (wie zuvor). Wieder schnell, wie zuvor.

H. werdend. Zu sei - nem Ver - der - - ben dient er mir schon.

Hr. Str. sf sf

p pp Red. \*

A. Den goldnen Ring, den Reif\_ gilt's zu er-rin-gen!

*p* *cresc.* *sf* *dim.*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

A. Ein wei - ses Weib lebt dem Wäl - sung zu Lieb: riet es ihm

*espressivo* *p*

Str. *p* *p*

12/8

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

A. je, des Rhei - nes Töchtern, die in Wassers Tiefen einst mich betört, zu -

*pp* *dolce*

Kl. Horn

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

A. rück zu ge-ben den Ring: ver - lo - ren ging mir das

*p* *cresc.*

Kl. Ob.

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

A. Gold, kei-ne List er-lang-te es je -

*f* *p* *sf*

Br. Vc. Str.

Ped. \*

A. *Drum oh-ne Zögern ziel auf den Reif!* *Dich*

*p sf dim.*

*Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

A. *Zag - lo - sen zeugt ich mir ja, daß wi-der Hel - den hart du mir*

*Vc. Hr. p cresc.*

*Red. \* Red. \* Red. \**

A. *hiel-test. Zwar stark nicht ge-nug, den*

*sf. p sf. p KB. Fg.*

*Red. \* Red. \**

A. *Wurm zu be - stehn, was al-lein dem Wäl - sung be -*

*Hr. sf p cresc.*

*Red. \* Red. \**

A. *stimmt, zu zä - hem Haß doch*

*sf Str. dim. p cresc. sf*

*Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**



A. er-zog ich Ha-gen; der soll mich nun rä-chen, den Ring ge-win-nen, dem

*p* *p sf* *p* *p sf* *p* *cresc.* *f*

ped. \* ped. \* ped. \* ped. \* ped. \* ped. \*

A. Wäl-sung und Wo-tan zum Hohn! Schwörst du mir's, Ha-gen, mein

*piu f* *ff* *p* *piu p* *rallent.*

Str. Kl. Hr. Fg.

ped. \* ped. \* ped. \* ped. \* ped. \*

(Von hier an bedeckt ein immer finsterner werdender Schatten wieder Alberich. Zugleich beginnt das erste Tagesgrauen.)

A. Sohn?

H. Hagen (immer wie zuvor.)

Den

Wieder langsam, wie im Anfang.

*pp* *mf* *dim.* *Tben.* *3*

ped. \* ped. \* ped. \* ped. \*

A. Schwörst du mir's, Ha-gen, mein

H. Ring sollich ha-ben; har-re in Ruh!

*pp* *fr* *3*

ped. \* ped. \* ped. \* ped. \*

(Wie mit dem Folgenden Alberichs Gestalt immer mehr dem Blicke entschwindet, wird auch seine Stimme immer unvernnehmbarer.)

A. *Held?*

H. *Mir selbst schwör ich's; Pos. I.*

*pp*

*dim.*

*pp*

*Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

A. *Sei treu, Ha-gen,*

H. *schwei - ge die Sor - ge!*

*sempre più p*

*Pos. II.*

*Red. \* Red. \* Red. \**

A. *mein Sohn! Trau-ter Hel-de! Sei treu! Sei treu!*

*ve.*

*Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

(Alberich ist gänzlich verschwunden. Hagen, der)

A. *Treu!*

*Hbl. p > pp*

*Get. Kl. più p ppp*

*Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

unverändert in seiner Stellung verblieben, blickt regungslos und starren Auges nach dem Rhein hin, auf welchem

*Ohne merkliche Veränderung des Zeitmaßes etwas gemächlicher.*

Ekkl.  
*p dolce*

sich die Morgendämmerung ausbreitet.)

*più p - - - - - pp*

### Zweite Szene.

(Von hier an färbt sich der Rhein vom immer stärker erglühenden Morgenrot.)

Hörn.

*p* *sempre p* *fr.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

*cresc. -*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Hagen macht eine zuckende Bewegung.)

*più f* *Str. Pos. 6* *sf pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Hr. *p* Bässe *più p*  
 Led. \* Led. \* Led. \*

**Siegfried** (tritt plötzlich, dicht am Ufer, hinter einem Busche hervor.)

S. Hoi-oh! Ha - gen! Mü - der

Hr. *p* *f*  
 Vc. *p* *f*  
 Led. \* Led. \*

(Siegfried ist in seiner eigenen Gestalt; nur den Tarnhelm hat er noch auf dem Haupte; diesen zieht er jetzt ab und hängt ihn, während er hervorschreitet, in den Gürtel.)

S. Mann! Siehst du mich kommen?

H. **Hagen** (erhebt sich gemächlich.)  
*B* Hagen geht mit schweren Schritten. *Lebhaft.* Hei! - Siegfried! Geschwin - der

Hr. *dim.* *sf* *p* *poco cresc.*  
 Str. *p ben tenuto*  
 Led. \* Led. \* Led. \* Led. \*

S. Vom Brunn - hil - den - stein!

H. Hel - de! Wo brausest du her?

Hr. *più cresc.* *fp* *fp*  
 Hbl. *fp*  
 Str. *fp*  
 Led. \* Led. \* Led. \* Led. \*

S. *p* Dort sog ich den A - tem ein, mit dem ich dich rief, so

*Hr.* *Ced.* *cresc.* *p*

S. schnell war meine Fahrt. Lang - sa - mer folgt mir ein Paar, — zu

*Hr.* *Str. Fg.* *Ced.* *mf* *dim.* *p*

S. Schiff gelangt das her! Wacht Gut - ru - ne? (in die Halle rufend.)

H. Hagen. So zwangst du Brünnhild? Hoi - ho!

*Hr.* *Ced.* *p* *cresc.* *f*

H. Gut - ru - ne! Komm he - raus! Sieg - fried ist da:

*Ced.* *Str.* *f*

(sich zur Halle wendend.)

S. Euch bei - den meld ich, wie ich  
 H. was säumst du drin?  
*ff* *p*  
 Ped. \*

(Gutrune tritt ihm aus der Halle entgegen.)

S. Brünn - hild band. Heiß mich will-  
*cresc. - mf* *dolce ed espressivo* *p* *Vc. Hbl.* *Hr.*  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. kom - men, Gi - - bichs - kind! Ein gu - ter Bo - te bin ich  
*3* *5* *6* *3*  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gutrune. Frei - - a grü - ße dich zu al - ler Frau - en  
 S. dir.  
*p* *3* *3* *p* *6* *3*  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gutr. Eh - re!

S. Frei und hold sei nun mir Fro - hem!

Str. *6*

*cresc.* *f* *p* *3*

Red. \* Red. \* Red. \*

S. Zum Weib ge - wann ich dich heut.

*f* *p* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Gutr. So folgt Brünn - hild mei-nem Bru - - der?

Str. *3*

*dim.* *piu p*

Red. \* Red. \* Red. \*

Gutr. Siegfried. Seng - te das

S. Leicht ward die Frau ihm ge - freit.

*p*

Red. \* Red. \* Red. \*



Gutr. Feu - er ihn nicht?

S. Ihn hätt es auch nicht ver-sehrt, doch

*pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. ich durch-schritt es für ihn, da dich ich wollt er - wer - ben.

*cresc.* *f* *p*

Red. \* Red. \*

B. Guttrune zu.

rücktretend und mit dem Finger auf Siegfried deutend.

Gutrune.

Gutr. Doch dich hat es ver-schont? Hielt

S. Mich freu - te die schwe-ben-de Brunst.

*f* *p* *cresc.* *f* *dim.*

Red. \* Red. \*

Gutr. Brünn-hild dich für Gun-ther?

S. Ihm glich ich auf ein Haar: der Tarn-helm

*piu p* *pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. wirk-te das, wie Ha - gen tuch - tig es wies.  
 H. Hagen.  
 Dir gab ich gu - ten

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gutr. Gutrune.  
 So zwangst du das küh - - ne Weib?—  
 S. Sie wick - - Gun-thers  
 H. Rat.

*poco cresc. - f p*

Ped. \* Ped. \*

Gutr. Und ver-mähl - te sie sich dir?  
 S. Kraft. Ih - rem Mann ge-horchte  
 Hbl. Str.

*f p cresc.*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gutr. *Als ihr Mann doch galtest du?*

S. *Brünnhild ei-ne vol-le bräut-li-che Nacht. Bei*

*f* *p* *cresc.*

*Tr.* \* *Tr.* \* *Tr.\*Tr.Tr.Tr.*

Gutr. *Doch zur Sei-te war ihm*

S. *Gut-ru-ne weil-te Sieg-fried.*

*f* *p* *f* *sf* *f* *sf*

*Hbl.* *Str.*

*Tr.* \* *Tr.* \* *Tr.* \* *Tr.* \*

Gutr. *Brünn-hild?*

S. *Zwi-schen Ost und West der Nord;* *(auf sein Schwert deutend.)*

*cresc.* *f* *f* *f*

*Hbl. Hr.* *Str.* *Trp. Hr.*

*Tr.* \* *Tr.* \* *Tr.* \* *Tr.* \*

S. so nah war Brunn - hild ihm fern.

dim. - p Str. Ped. \*

Gutrune. Wie em - pfing Gun - ther sie nun von dir?

S. Durch des

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. Feu - ers ver - löschen-de Lo-he, im Früh - ne - bel vom

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. Fel - sen folg - te sie mir zu Tal; dem Strande nah, flugs die Stel - le

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

s. *tausch-te Gun - ther mit mir: durch des Ge-schmeides Tu-gend wünscht ich mich schnell hie-*

*pp* *pp* Kl. Fig.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. *her. Ein star-ker Wind nun treibt die Trau - ten den Rhein her.*

Hbl. *fp* Br. *cresc.* vl.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

*auf. Drum rü - stet jetzt den Em -*

Hbl. *p* *cresc.* *f* *p.* *cresc.*

*ben tenuto* Red. \* Red. \* Red. \*

Gutr. *Gutrune.*

Sieg - fried! Mäch - - tig - ster

s. *pfang.*

*f* *pp* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Gutr. Mann! Wie faßt mich Furcht vor dir!  
 H. Hagen (vom Ufer herrufend.)

Ob. In der Fer - ne  
 vl. *dim.* *p* *cresc.* *f* *p* Hbl.  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. *sempre f* \*

Siegfried.  
 So sagt dem Bo - ten Dank!

seh ich ein Se - gel!

*f* *p* *fp* *cresc.* *f*

Gutrune.  
 Las - set uns sie hold em - pfan - gen, daß hei - ter sie und gern hier

Hbl. vl. Str.  
*p* *p*

Gutr. wei - le! — Du, Ha - gen, minnig ru - fe die Man - nen nach

Hbl. Ob. Hr. *fp* *f* *cresc.* *f*

Gutr. Gi-bichs Hof zur Hoch-zeit! Fro - he

*p* *cresc.* *fp* *cresc.*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gutr. Frau - en ruf ich zum Fest, der Freu - di-gen

*p* *cresc.* *più cresc.*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gutr. (Nach der Halle zuschreitend, wendet sie sich wieder um.)  
fol-gensie gern. Rastest du, schlimmer

*f* *più f* *ff* *p*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gutr. Held? Siegfried. (Er reicht ihr die Hand und geht mit ihr in die Halle.)  
s. Dir zu hel - fen ruh ich aus.

*stacc.* *cresc.* *f* *p* *ff*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*



(Hagen hat einen Felsenstein in der Höhe des Hintergrundes erstiegen; dort setzt er jetzt sein Stierhorn zum Blasen an.)

Hr.  
Fg. Vo. Bässe. *ff marcato*

### Dritte Szene.

Stierhorn (von Hagen geblasen)

H. Hagen. *b*

Hoi - ho!

*sempre ff*

H. Hoi - ho - ho - ho! Ihr Gi - bichs.

H. Man - nen, ma - chet euch auf!

H. We - he! We - he!

H. Waf - fen! Waf - fen!

H. Waf - fen durchs Land! Gu - te

H. Waf - fen! Star - ke Waf - fen! Scharf zum

H. Streit! Not

Pos. V. Orch. Str. Hbl.

*Red.* \* *ff* *sempre f* *piu f*

H. *ist da! Not! We - - he!*

Stierhörner (auf dem Theater.)  
(links)

(rechts)

Trp. V. Orch. *ff*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. *We - - he! Hoi - ho! Hoi - ho*

Trp. Hr. Pos. Str. Vc. K.B. Tb.

Red. \* Red. \* Red. \*

(Hagen bleibt immer in seiner Stellung auf der Anhöhe.)

H. *ho - ho!*

Stierhörner auf dem Theater. (links)

Stierhorn Hagens.

*sempre più f*

(rechts)

**Mannen.** (Auf verschiedenen Pfaden stürmen in Hast und Eile gewaffnete Mannen herbei; erst einzelne, dann immer mehrere zusammen.)

Ein Manne.  
Was ruft es zu Heer?

Zwei Mannen.  
Was

Ein Manne.  
Was tost das Horn?

Zwei Takte so schnell, wie zuvor ein Takt  $\frac{3}{4}$ .

Zwei Mannen.  
Was ruft es zu Heer?

Ein anderer Manne.  
Was ruft es zu Heer?

Zwei Mannen.  
Wir kom-men mit

tost das Horn?

Zwei Mannen.  
Wir kom-men mit Wehr.

Zwei andere. *3* Zwei Mannen. *3*  
 Waf-fen. *3* Wir kom-men mit Wehr. *3* Wir kom-men mit  
 Zwei M. *3* Drei Mannen.  
 Wir kom-men mit Waf-fen. Was tost das  
 Drei M. Was tost das Horn?

*♩. \**

Zwei Mannen. *3*  
 Wir kom-men mit Wehr. *3* Drei Mannen.  
 Wehr. *3* Ha - - gen!  
 Horn? *3* Drei andere. *3* Wir kom-men mit Waf-fen.  
 Wir kom-men mit Waf-fen.

*♩. \**

Drei andere. *3*  
 Ha - gen! *3* Ha - - gen! *3* Ha - - gen!  
 Drei andere. *3* Ha - - gen! *3* Ha - - gen!  
 Drei andere. *3* Hoi-ho! *3* Hoi-ho!  
 Hoi-ho! *3* Hoi-ho!

*Trp.*  
*f* *stacc.*  
*♩. \**

*♩. \**

(Alle.) Hoi - ho! \_\_\_\_\_ Ha -

Ha - - gen! Ha - - gen! (Alle.) Hoi - ho! \_\_\_\_\_

Trp. *più f*

Pke. Tub.

Red. \*

- gen! Ha - - gen! Hoi-

Hoi - ho! \_\_\_\_\_ Ha - - gen! Ha - - gen!

Red. \*

ho! \_\_\_\_\_

Wel-che Not ist da? Wel-cher Feind ist

Wel-che Not ist da? Wel-cher

Pken. *più f* Pos.

Red. \*

Wer gibt uns Streit?—

Wer gibt uns Streit?—

nah? Wer— gibt— uns— Streit?— Welcher Feind ist nah?

Feind ist nah? Wer gibt uns Streit?— Welcher Feind ist

*ff* \* *Red.* *Tub. Vc. K.B.* *ff* *Pos.* \*

Wer gibt uns Streit?— Wer—

Wer gibt uns Streit?— Wer—

Wel-che Not ist da? Wer— gibt— uns— Streit?— Ha - - -

nah? Wel-che Not ist da? Wer gibt uns Streit?— Ha - - -

*Red.* *ff* \* *Red.* *Tub. Vc. K.B.* *sempre ff* \*



gibt uns Streit? Wel-che Not ist

gibt uns Streit? Ist Gun - ther in Not? Wel-che Not ist

- gen! Ist Gun-ther in Not?

- gen! Ist Gunther in Not?

Trp. Pos. Becken

Pke. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Hbl. Pos. Trp. *ff* Tub.

da? Wel-cher Feind ist nah? Mit schar-fer

da? Wel-cher Feind ist nah? Wir kommen mit Waf-fen,

Wer gibt uns Streit? Wer ist in Not, wer gibt uns Streit?

Wer gibt uns Streit? Wer ist in Not? Wel-cher Feind ist

*sempre ff* Pos.

Red. \*

Wehr. Wir kom-men mit Waf-fen. Wer gibt uns Not?  
 mit schneidi-ger Wehr. Welcher Streit? Hoi-ho! —  
 Wer ist in Not? Wel-che Not, welcher Feind ist uns nah? Hoi-ho! —  
 nah? Wel-che Not? Wel-che Not, welcher Feind? Hoi-ho! —

*Red.* \* *Red.* \* *Red.*

Ho! Ha-gen!  
 Ho! Ha-gen!  
 Ho! Ha-gen!  
 Ho! Ha-gen!

*piu f* Hbl. Trp. Pos.  
 Str. Pke. *fff*

\* *Red.* \* *Red.*

Hagen (immer von der Anhöhe herab.)

Rü - - stet euch wohl und ra - stet nicht!

*In diesem 3/4 Takt werden die Viertel so schnell genommen, wie im 2/4 Takt, somit schneller als im vorangehenden 3/4 Takt.*

Hr. *ff* *mf* *mf*

\* *Red.*

H. *mf* Gun - - - ther sollt ihr em - pfahn:

*f* *mf* *cresc.*

Trp. Pos. Red. \*

H. ein Weib hat der ge - - freit.

Mannen. Dro-het ihm

Str. Str. Hr. *f* *p* *p stacc.*

Red. \* Red. \* Red. \*

H. Ein freis - -

Not? Drängt ihn der Feind?

Drängt ihn der Feind?

*cresc.* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. *li-ches Weib füh-ret er heim.*

*Alle.* Ihm fol - gen der Ma - - gen

Trp. Pos. *f dim. p* Str. *p stacc. cresc.*

*Alle.* Ihm fol - - gen der Ma - - gen feind - - li-che  
feind - li - che Man-nen?

H. Ein - - - sam fährt er: kei-ner folgt.  
Man - nen?

Pos. Str. *piu f dim. p f*

So be - stand er die Not?

So be -

So be - stand er die Not?

Hbl. Hr.

Trp.

Pos.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

So be - stand er den Kampf?

stand er den Kampf? Sag es an!

So be - stand er den Kampf?

Sag es an!

Ob.

*piu f*

Hr.

*ff*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Hagen.

Der Wurm - tö - - ter wehr - - te der Not!

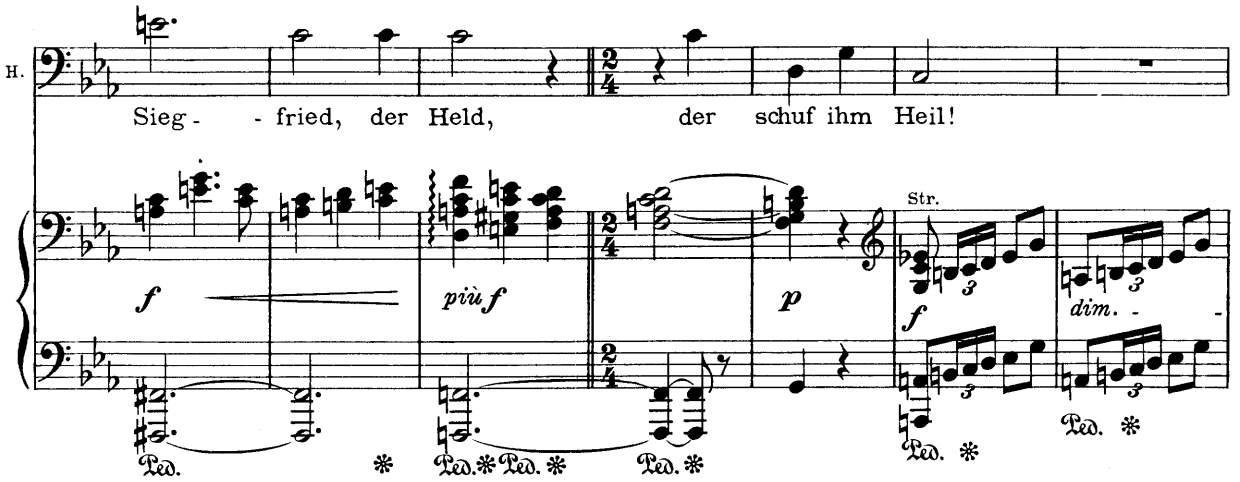
VI. Vc.

Hr.

*mf*

*f*

Red. \* Red. \* Red. \*

H.  *f* *piu f* *p* *f* *dim.*  
 Sieg - - fried, der Held, der schuf ihm Heil!  
 Red. \* \* \* Red. \* \* \* Red. \* \* \* Red. \*

Nur 4 Mannen.  
 Was hilft ihm nun das Heer?  
 Nur 3 Mannen.  
 Was hilft ihm nun das Heer?  
 Ein Manne.  
 Was soll ihm das Heer nun noch hel - fen?  
 Nur 3 Mannen.  
 Was hilft ihm nun das Heer?

 *p* *cresc.* *f*  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Hagen.  
 Star - ke Stie - re sollt ihr schlachten: am Weih - stein flie - ße  
 Trp. Pos. *f* *dim.* *p* *cresc.* *Str.* *fp*  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. *Wo - tan ihr Blut!*

*Einer.*  
Was, Ha - gen, was heißest du uns

*Hr.*  
*Str.* *3*

*Red. \* Red. \** *Red.* *\** *Red.* *\** *Red.* *\** *Red.* *\**

H. *Acht Mannen.* *Ei-nen*  
Was heißest du uns dann?

*Alle.*  
dann? Was heißest du uns dann?

*Vier Mannen.*  
Was soll es dann?

*cresc. - m.d.* *3* *f*

*Red.* *\** *Red.* *\** *Red.* *\** *Red.* *\**

H. *E - ber fäl-len sollt ihr für Froh; ei-nen stäm - mi-gen Bock*

*Trp. Pos.* *f* *Hr.* *3*

*fp* *p* *f*

*Red. \** *Red.* *\**

H. ste-chen für Don - ner; Scha - fe a - ber schlach-tet für Fri-cka, daß

*Etwas zurückhaltend.*

Hbl. Hr.

f Br. Ve. KB.

p Br. Ve. KB.

Red. \*

H. gu - te Eh-e sie ge - be!

*(Die Mannen in immer mehr ausbrechender Heiterkeit.)*

Wieder lebhaft.

Zwei Mannen.

Schlugen wir

Zwei Mannen.

Schlu-gen wir Tie - re, was

Wieder lebhaft.

Kl. Fg.

Hr.

Br. Ve.

Red. \* Red. \* Red. \*

H. Acht Mannen. Das

Schlu - gen wir Tie-re, was schafften wir dann?

Vier Mannen.

Tie - re, Was schaf - fen wir dann?

Vier Mannen.

schaf - fen wir dann? Was schaf-fen wir dann?

Red. \*

Red. \*

Red. \*

Red. \*

*piu f*



H. Trink-horn nehmt, von trau - ten Frau mit Met\_ und

Pos. Hr. Str. Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

H. Wein wonnig ge - füllt!

**Alle Mannen. Tenor I.**  
Das Trinkhorn zur Hand, —

Tenor II. Das Trinkhorn zur Hand, —

Baß I. Das Trinkhorn zur Hand, — wie halten wir es

Baß II. Das Trinkhorn zur Hand, —

Das Trinkhorn zur Hand, —

Hr. Hr. Pos. Fg. Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Hagen.

H. Rü - stig ge - zecht,  
 wie hal - ten wir es dann?  
 wie halten wir es dann?  
 wie hal - ten wir es dann?  
 dann? wie hal - ten wir es dann?  
 wie hal - ten wir es dann?  
 wie halten wir es dann?  
 wie hal - ten wir es dann?  
 wie hal - ten wir es dann?

Fl. Ob. Kl.  
 Pos.  
 Str.  
 f  
 f  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \*

H. *Etwas zurückhaltend.*  
 bis der Rausch euch zähmt: — Al - les den Göt - tern zu Eh - ren, daß gu - te

Hbl. Hr.  
 Trp. Pos.  
 Str.  
 f  
 dim. - p

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

H. (Die Mannen brechen in ein schallendes Gelächter aus.)  
 E - - - he sie ge - - ben!

**Sehr lebhaft.**  
 Hbl. Hr. Trp.  
 Str.  
 Ped. \* Ped. \* Ped. Ped. Ped. \*

Ped. \* Ped.

Str. Pos. Hr.  
 Pke.  
 \* Ped. \*

Groß Glück und Heil lacht nun dem  
 Groß Glück und Heil lacht nun dem  
 Groß Glück und Heil lacht nun dem  
 Groß Glück und Heil lacht nun dem

Hbl. Hr. Trp.  
 Str.  
 Ped. \* Ped. \*

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

Rhein, da Ha-gen, der Grim-me, so lu - stig mag sein!

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Der Ha - - ge-dorn sticht nun nicht mehr; zum

Der Ha - - ge-dorn sticht nun nicht mehr; zum

Der Ha - - ge-dorn sticht nun nicht mehr;

Der Ha - - ge - dorn sticht nun nicht mehr;

*ff* Pos. *fz* *sostenuto*

\* Ped. \*

Hoch-zeits - ru - - fer ward er be - - stellt. Zum Hoch-zeits -

Hoch-zeits - ru - - fer ward er be - - stellt.

zum Hoch-zeits-ru - fer ward er be - - stellt. Zum Hoch-zeits -

zum Hoch-zeits-ru - fer ward er be - - stellt.

*ff*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.\*ped.\*ped.* \* *ped.* \*

ru - fer warder be-stellt, zum Hoch-zeits-ru - fer ward er nun be -

Zum Hoch-zeits-ru - fer, zum Hochzeits-rufer ward er be -

ru - fer warder be-stellt, zum Hoch-zeits-ru - fer ward er nun be -

Zum Hoch-zeits-ru - fer! Groß

Hbl. Hr.

Str.

Pos.

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ben tenuto* *ped.* \*

stellt. Groß Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen,  
 stellt. Groß Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen, der  
 stellt. Groß Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen,  
 Glück und Heil lacht dem Rhein, da Ha-gen, der

*ff*  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped.  
 Pos. Hr.

der Grim-me, so lu - - - - - stig, so  
 Grim-me, so lu - - - - - stig, so  
 der Grim-me, so lu - - - - - stig, so  
 Grim-me, so lu - - - - - stig, so

Pos.  
 Ped. \*

lu - - - - - stig mag sein!

lu - - - - - stig mag sein!

lu - - - - - stig mag sein!

lu - - - - - stig mag sein!

*piu. f* *stacc.* *V. Orch.* *ff ben marcato*

(Hagen, der immer sehr ernst verblieben, ist zu den Mannen herabgestiegen und steht jetzt unter ihnen.)

*sempre ff*

Hagen.

Nun laßt das La - chen, mut - ge Man - nen!

*fp* *Str.* *Str. Hr. Fg.* *p* *cresc.*

Em - pfangt Gun - - thers

H. *Bräut:* Brunn-hil - de naht dort mit ihm.

*p cresc. -* *sf* *cresc. -* *ff*

*Red. \** *Red. \** *Red. \**

(Er deutet die Mannen nach dem Rheine hin: diese eilen zum Teil auf die Anhöhe, während andere sich am Ufer aufstellen, um die Ankommenden zu erblicken.)

*Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \**

*ff* Hr. Pos. Trp.

*Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \**

**Hagen** (näher zu einigen Mannen tretend.)

H. Hold seid der Her - rin, hel - fet ihr treu: trafsie ein

*sf* *sf* *sf* *sf* *sf cresc. -*

*Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. sf*

(Er wendet sich langsam zur Seite in den Hintergrund.)

H. Leid, rasch seid zur Ra-che! Heil!

**Mannen.** **Einer** (auf der Höhe.) *f*

*f* *ff*

*Red. \** *Red. \** *Red. \** *Red. \**



(Während des Folgenden kommt der Nachen mit Gunther und Brünnhilde auf dem Rheine an.)

H.

(Einige.) *ff* Heil! (Einige.) *ff* Heil! (Diejenigen, welche von der Höhe)

Trp. Hbl. Hr. Trp. Pos.

Red. \*

ausgeblickt hatten, kommen zum Ufer herab.)

(Andere.) *ff* Heil! (Alle.) *ff* Will - - - kom - - - men!

Red. \*

(Einige Mannen springen in das Wasser und ziehen den Kahn an das Land. Alles drängt sich immer dichter an das Ufer.)

Will - - kom-men!  
Will - - kom-men!  
Will - - kom-men!

Heil!

Trp. Pos.

Red. \*

Will - - kom - men!  
 Will - - kom - men!  
 Will - - kom - men!  
 Will - kom - men, Gun - - ther!

Becken  
*fff*  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Heil! Heil!  
 Heil!

Red. \* Red. \*

Heil!  
 Heil!  
 Heil!

V. Orch. *fff*  
 Hr. *poco rall.* Trp.  
 Str.  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*



(Sie schlagen die Waffen tosend zusammen.)

Musical score for Horns (Hbl. Hr.) and Piano. The piano part features a rhythmic accompaniment with dynamic markings *f*, *dim.*, and *p*. The horn part has a melodic line with a *Pos.* marking. The piano part includes several asterisks and the word *Red.* below the staff.

B. Gunther hat gleichsam erwartet, bis Ruhe geworden... Jetzt heftet sich die allgemeine Aufmerksamkeit auf Brünnhilde. Gunther ist peinlich betroffen über ihr Gebahren.

(Brünnhilde, welche bleich und gesenkten Blickes ihm folgt, den Mannen vorstellend.)

Musical score for Piano and Strings (Str.). The piano part is marked *piu p*. The string part includes dynamic markings *p*, *espr.*, *sf*, and *p*. The piano part includes several asterisks and the word *Red.* below the staff.

B. Noch auf der Anhöhe.

Gunther.

B. Gunther blickt öfter Brünnhilde an.

Vocal line for Gunther and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics: "Brünn-hild, die hehr - - ste Frau, bring ich euch her zum Rhein." The piano part has dynamic markings *p*, *cresc.*, *poco f*, and *ten.*. The piano part includes several asterisks and the word *Red.* below the staff.

Vocal line for Brünnhilde and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics: "Ein ed - le-res Weib ward nie ge-wonnen. Der". The piano part has dynamic markings *ten.*, *Str. poco cresc.*, and *p*. The piano part includes several asterisks and the word *Red.* below the staff.

Vocal line for Brünnhilde and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics: "Gi - - bi-chun-gen Ge-schlecht, ga - - ben die Göt-ter ihm Gunst, zum". The piano part has dynamic markings *cresc.*, *p*, *cresc.*, and *p*. The piano part includes several asterisks and the word *Red.* below the staff.

G. höch - sten Ruhm ——— rag es nun auf!  
 Die Mannen (schlagen feierlich an ihre Waffen.)

Heil

*cresc.* *ff* *v. Orch.*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Heil — dir, glück - - li-cher Gi - - -  
 Heil dir, glück - - li-cher Gi - - -  
 Heil — dir, glück - - li-cher Gi - - -  
 dir! Glück - - - li-cher

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

bichung!  
 - bichung!  
 - bichung!  
 Gi-bichung!

(Gunther geleitet Brünnhilde, welche nie aufblickt, zur Halle, aus welcher jetzt Siegfried und Gutrunne, von Frauen begleitet, heraustreten.)

*ff* *Becken* *Bkl.* *dim.* *sf* *dim.* *p* *Pos.* *VI.* *Hr.* *Hbl.* *cresc.*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

G. Ge-grüßt sei, teu - - rer Held; ge-grüßt, hol - - de

*p* *Pke.*

Red. \*

G. Schwe-ster! Dich seh - - - - - ich froh ihm - - - - - zur

*poco f* *Str.* *p*

Red. \*

G. Sei-te, der dich zum Weib - ge-wann. Zwei sel - ge Paa - re

*Ob. Kl. Hr.* *Str.* *p* *cresc.* *f* *dim.* *p* *cresc.*

Red. \*

G. seh ich hier pran - gen: - - - - - Brünn - hild und

(Er führt Brünnhilde näher heran.)

*Fl. Kl. Hr.* *dim.* *p* *cresc.* *poco f*

Red. \*

B. Mit Selbstgefühl.

(Brünnhilde schlägt erschreckt die Augen auf und erblickt Siegfried; wie

G. Gun - ther, — Gut - - run — und Sieg - - fried!

Fl.Ob.Hr. VI. *accel.*

*p* *cresc.* *più f*

Trp.

Red.\*Red.\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

in Erstaunen bleibt ihr Blick auf ihn gerichtet.)

(Gunther, welcher Brünnhildes heftig zuckende Hand losgelassen hat, sowie alle übrigen zeigen starre Betroffenheit über Brünnhildes Benehmen.)

*rallent.*

*pp* *dim.* *più p* *Gedehnt.* *Pke.* *pp* *Bkl.* *pp*

Pos. Ve. KB.

Red. \*

Mannen.

Sechs Mannen.

Ist sie entrückt?

Vier Mannen.

Was ist ihr?

Zwei Mannen. *p*

Was ist ihr?

*p* *pp* *pp*

Pos. Pk.

Red. \*

(Brünnhilde beginnt zu zittern.)

Siegfried (geht einige Schritte auf Brünnhilde zu.)

Was müht Brünnhildens

S. *pp* *p* *pp*

Br.Vc. Hr.

Red. \*

Brünnhilde (kaum ihrer mächtig.)

B. *Sieg-fried hier? Gut - ru - ne?*

S. *Blick?*

Ob. *espressivo*

*pp cresc. -3 mf dim.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Siegfried.

S. *Gun - thers mil - de Schwe - - ster, mir ver - mählt, wie Gun - ther*

Kl. *p dolce poco cresc.*

Ob.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Brünnhilde (furchtbar heftig.)

B. *Ich? Gunther? Du lügst!*

S. *du.*

**Schnell.**

Hbl. Hr. Str. *ff*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie schwankt und droht umzusinken. Siegfried stützt sie.)

B. *Mir schwindet das Licht. Immer mehr zurückhaltend.*

*poco rall. dim. p Str. più p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*



(Sie blickt in seinen Armen matt zu ihm auf.)

B.

S. **Siegfried.** Sieg - fried... kennt mich nicht? Etwas belebend im Zeitmaß.  
Gun - ther, deinem Weib ist

Kl. *p dolce* *p molto espressivo*

Vc. *p molto espressivo*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Brünnhilde erblickt am ausgestreckten Finger Siegfrieds den Ring und schrickt mit furchtbarer Heftigkeit auf.)

S. (Gunther tritt hinzu.)  
ii - bel! getragen Er - wa - che, Frau, hier steht dein Gat - te.

*poco cresc.* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Brünnhilde. <sup>B.</sup> Diese Ausrufe (=\*) Brünnhildens müssen sehr heraustreten. Die Mannen weichen etwas zurück.

B. Ha! Der Ring... an seiner Hand!

Sehr schnell.

Str. Hbl. *ff* *ff* Btrp.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Hagen aus dem Hintergrunde unter die Mannen tretend.)

B. Er? Siegfried? (Einige.)  
Mannen. (Einige.) Was ist?  
Was ist? Belebt. <sup>B.</sup> Sehr scharf rhythmisch.

*dim.* *p* *piu p* *f* Str.

Pos. *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Der früher nicht zu sehen war.

Hagen.

H. Jetzt mer - ket klug, was die Frau euch klagt!

Br. Vc. *sempre f*

\*

(Brünnhilde sucht sich zu ermannen, indem sie die schrecklichste Aufregung gewaltsam zurückhält.)

Brünnhilde. B. *Allmäh-*

Etwas mäßiger, Ei-nen doch nicht gedeht.

*Etwas nachlassend.*

*diminuendo*

*p*

Kl.  $\frac{12}{8}$

Hr. *sf*

*p*

Red. \*

lich näher zu Siegfried schleichend.

B. Ring sah ich an dei-ner Hand; - nicht dir ge-hört er,

*p*

*sf*

*p*

*sf*

Red. \*

(auf Gunther deutend)

B. ihn ent - riß mir - dieser Mann!

*fp*

Str. *cresc.*

*sf*

*f*

*dim.*

*p*

Red. \*

B. Wie mochtest von ihm den Ring du empfangen?

Ob. Kl. *cresc.* *dim.*

*Red.* \*

S. Siegfried (betrachtet aufmerksam den Ring an seinem Finger.)

Den Ring empfang ich nicht von

Vc. Hr. Pos. *p* *più p* *p*

*Red.* \*

B. Brünnhilde (zu Gunther.) *B. Nahe*

Nahmst du von mir den

S. ihm.

Trp. *più p* *cresc.* *f* *p*

Hbl Hr. *Red.* \* *Red.* \*

B. zu Gunther tretend.

Ring, durch den ich dir vermählt, so melde ihm dein Recht, fordere zurück das

Kl. *f* *p* *più p* *p*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*



B. Ring ent-riß. Hbl. Hr. Sieg- -fried!

*cresc.* *fp*

\* Red. \*

B. der trug - - vol - le Dieb!

*fp* *pizz*

\* Red. \* Red. \*

(Alles blickt erwartungsvoll auf Siegfried, welcher über der Betrachtung des Ringes in fernes Sinnen verloren ist.)

vi. Str.

*ff* *Str.*

\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Siegfried. B. Ganz wie im Traum.

S. Von kei - nem Weib kam mir der Reif, noch war's ein Etwas mäßiger werdend.

*dim.* *p*

\* Red. \* Red. \*

S. Weib, dem ich ihn ab - ge-wann: ge - nau - er -

*p*

\* Red. \*



B. Hagen steht dicht neben Brünnhilde.

*etwas gedehnt*

II. *Trug, vi.* den der Treu-lo - se - bü - ßen sollt!

*f* *dim.* *p* *cresc.*

*Red.* \* *Red.* \*

B. Brünnhilde nach rückwärts taumelnd.

Brünnhilde (in furchtbarstem Schmerze aufschreiend.) \*) (mit diesen wiederholten Versuchen scheint sie den versa-

B. Be - trug!

*Btrp.* *Pos.* *Str.* *cresc.*

*f* *Red.* \* *Red.* \*

genden Atem bewältigen zu wollen.)

B. Be - trug!

*cresc.* *f* *Red.* \*

B. Schänd - lich - ster Be - trug!

*vi.* *f* *Red.* \* *Red.* \*

B. Ver - rat!

*Bl.* *Pos.* *Str.* *cresc.* *f* *Red.* \*

B. Ver - rat!

*ff* *cresc.* *f*

Ped. \*Ped.\*

B. Wie —

*ff* *f trem.*

Ped. \*Ped.\*

B. — noch nie — er ge - rächt. *B. Heftige Bewegung der Frauen und Mannen.*

Gutr.: Ver - rat? An wem?

Frauen. Ver - rat? An wem?

Mannen. Ver - rat? An

Ver - rat? Ver - rat?

*sf* *più f* *ff*

V. Orch.

Ped. \*Ped.\* Ped. \*Ped.\* Ped. \*Ped.\* Ped. \*Ped.\* Ped. \*Ped.\* Ped. \*Ped.\*



B. *B. Nach vorne hintretend,  
mit hoch erhobenen Armen.*

wem?

Str. *sf* *ff* Pos. Pke. *sf*

Ced. \* Ced. \* Ced. \* Ced. \* Ced. \* Ced. \* Ced. \*

B. Heil - - - ge Göt - - - ter! Himm - - li - sche

V. Orch. *piu f* *fff* *dim.* *p*

Ced. \* Ced. \* Ced. \* Ced. \* Ced. \*

B. *B. Ganz zusammengebrückt.*

Len - - - ker! Raun - - - tet ihr dies in eu-rem

*Etwas zurückhaltend.*

Str. *f dim.* *trem.*

Ced. \* Ced. \*

B. Rat? — Lehrt ihr mich Lei-den, wie kei - ner sie

Kl. Hr. *p* *sf* *p* *sf* *vi.* *sf*

Ve. *sf* *p*

Ced. \* Ced. \*

B. *litt?*  
Kl. Hr. *3* *3* Schuft ihr mir Schmach, wie

Vc. *Red.* \*

B. Brünnhilde ist ganz losgelöst von ihrer Umgebung, die sie gar nicht versteht. Nach einem schmerzhaften, innerlichen Ringen

B. nie sie ge-schmerzt?  
Heftig belebend.

Hbl. Hr. *pk.* *Str.* *Red.* \*

bricht sie dann hervor.

B. Ra - - - - - tet nun

*sf* *molto cresc.* *Red.* \*

B. Die Hände zur Faust geballt.

B. Ra - - - - - che, wie nie - - - sie ge-

Hbl. Hr. *sf* *dim.* *p* *Red.* \*

B. rast! Ziin - - - - - det mir Zorn,

*p* *cresc.* *Red.* \*

B. *ff* *dim.* *p* *mf* *molto cresc.*

wie noch nie — er ge — zähmt!

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. Hei - - - ßet

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. Heftige, bezeichnende Gebärden.

B. Brünn - - hild, ihr Herz zu zer - -

*f* *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. bre - - chen,

*f* *f* *f* *f*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. den — zu zer - trüm - - mern,

*f* *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p* *cresc.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. *der sie be - trog!*

*Red. \* Red. \* Red. \**

*ff Str.*

**Gunther.**

G. *Brünnhild, Ge - mah - - lin! Mä ß - - - - ge dich!*

*Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

B. *Weich fern, Ver - rä - - - ter! Selbst - - -*

*Hbl. Hr. fp*

*Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

B. *- - - ver - - rat - ner!*

*Str. fp*

*Red. \* Red. \* Red. \**

B. Sie tritt unter die Mannen.

B. *trem. vl. Br. Wis - set denn al - - le: nicht ihm,*

*ff*

*Hbl. Hr. Red. \**

B. dem — Man - ne dort bin ich ver - mählt. Einige.  
Frauen. Sieg - - - fried?

Str. *f* Hbl. Hr. *fp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Er -  
Andere.  
Gut - - runs Gemahl?

Mannen.  
Gut - - runs Ge - mahl?

Gut - - runs Ge - mahl?

Gut - - runs Ge - mahl?

*fp* *f* *piu f* *ff*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. — zwang mir Lust — und Lie - - - be ab.

vi. *dim.* *p* Str. Hbl. Hr. *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Siegfried.

S. Ach-test du so der eig-nen Eh-re? Die

Str. Die

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. Zun-ge, die sie lä-stert, muß ich der Lü-ge sie

Hbl. muß ich der Lü-ge sie

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. zei-hen? Hört, ob ich Treu-e brach!

Hr.

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. Blut-brü-der-schaft hab ich Gun-ther ge-schworen:

Vc. KB. Fg. f Str. Hbl. Hr.

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. No-thing, das wer- - - - te Schwert, wahr-

Trp. Str. meno f dim.

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

S. - - te der Treu - - e Eid: mich trenn-te sei - ne Schär-fe

Trp. Ob.

*p* Str. *p*

Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\*

S. von die - - semtraurigen Weib.

Hbl. Hr. VI.

*cresc.* *f*

Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\*

B. Ganz nahe bei Siegfried.  
Brünnhilde

Du li - stiger Held, sieh wie du lügst, wie auf dein Schwert duschlecht dich be-

*fp* Str. *cresc.* *fp* *cresc.*

Ped.\* Ped.\* Ped.\*

B. rufst! Wohl kenn ich sei - ne Schär-fe, doch kenn auch die

Trp.

*f* *fp* *cresc.* *f* *dim.*

Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\*

B. Geheimnisvoll.

Schei - - de, darin so won - nig ruht ander Wand No - -

Trp. *dolce*

Str. *p* *più p* *pp*

Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\*

B. - - - thung, der treu - e Freund, als die Trau - - - te sein

kl. dolce poco cresc.

Tr. \* Tr. \* Tr. \* Tr. \*

B. Herr sich ge - wann.

(Die Mannen und Frauen treten in lebhafter Entrüstung zusammen.)

Mannen. Wie? Brach er die Treu - - e?

Wie? Brach er die Treu - - e?

Trüb - - - te er

Hr. Pos. Str. sf

Tr. \* Tr. \* Tr. \* Tr. \*

Trüb - - - - te er Gun - - thers Eh - - - re?

Trüb - - - - te er Gun - - thers Eh - - - re?

Trüb - - - - te er Gun - - thers Eh - - - re?

Gun - - - - thers Eh - - - re?

Tr. \* Tr. \* Tr. \* Tr. \*

più f



Frauen.

Brach er die Treu - - e?

Gunther (zu Siegfried).

Geschän - - det wär ich, schmä - - lich be -

wahrt, gäbst du die Re - - de nicht ihr zu - rück!

Gutrune.

Treu - - los, Sieg - fried, - san - - nest du

Trug? Be - zeu - - ge, daß je - - ne falsch dich zeiht!

2. Ten. *3*  
 Mannen. Rei - - ni - ge dich, bist du im Recht!  
*B. Alle treten nahe zu Siegfried.* Schwei - ge die Kla - - ge!

*ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *3*

S. *B. Brünnhilde ist ganz nach links gekommen.*  
 Schweig ich die Kla - - ge, schwör ich den  
 Schwö - re den Eid!

*sf* *f* *fp* *f* *fp* *f* *p* *f* *p*

*ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *ped.* \* *3*

S. Eid, wer - von euch wagt sei - ne Waf - fe da -

*cresc.* *f* *Str.* *f*

*ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *ped.* \* *3*

S. ran?  
 Hagen. Mei - nes Spee - - res Spi - tze

*sf* *Hr. Btrp.* *f* *dim.* *p* *f*

*ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *ped.* \* *3* *ped.* \* *3*



S. Hel - - - le Wehr! Hei - - li - ge Waf - - fe! Hilf mei - -

*p* *p* *sf* Trp. A

BPos. Tub. KB.

\* Red. *mf* \* Red. \*

S. - nem e - wigen Ei - - - de!

B. Gunther betrachtet angstvoll bald Brünnhilde, bald Siegfried.

*p cresc.* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. Bei des Spee - - res Spi - tze sprech ich den Eid: Spi - tze,

*p* *fp* *sf* Trp.

\* Red. *sf* \* Red. \*

S. ach - - tedes Spruchs! Wo Schar - - fes mich

*p cresc.* *f* *sf* Hr. Pos. Tub. Hr.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. schnei - - - det, schnei - de du mich; wo der Tod

*p* Pos. *p* *cresc.* *f* *sf* KB. Tuba.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. mich soll tref - - - fen, tref - fe du mich:

\* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \*

S. klag - - te das Weib dort wahr, brach ich dem Bru - der den

\* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \*

(Brünnhilde tritt wütend in den Ring, reißt Siegfrieds Hand vom Speere hinweg und faßt dafür mit der ihri-

S. *Eid!*  
Vi. Hbl. Hr.

\* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \*

B. Den Blick unverwandt zur Spitze.  
B. Orchestereinsätze kräftig,

B. gen die Spitze.) **Brünnhilde.**  
Hel - - - le Wehr!

\* Led. \* Led. \* Led. \* Led. \*

dann sofort in der Stärke zurücktretend.

B. Hei - - - li - ge Waf - - - fe!

\* Led. \*

B. *Hilf mei - - - -*

Trp. *p*

\* Ped. \*

B. *- nem e - - wi - gen Ei - - - - del*

*cresc.*

Ped. \* Ped. \*

B. *Bei des*

*piu f*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

B. *Spee - - - res Spi - - - tze*

*p* Trp.

Ped. \*

B. Bei allen diesen Vorgängen soll Gunther möglichst entfernt von Siegfried und Brünnhilde stehen.

B. *sprech ich den Eid: - - - -*

*p* Trp.

Ped. \*

B. Spi - tze, ach - - - - te des

Red. \* Red. \*

B. Spruchs! Ich wei -

Red. \*

B. - he dei - - ne Wucht, daß sie ihn wer - fe!

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red.

B. Deine Schär - - fe seg - ne ich, daß sie ihn

\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. schnei - de! Denn brach

Red. \* Red. \*



B. — seine Ei - de er all, schwur Meined jetzt die-ser

Str. Hbl.Hr. Str. *sf*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Sie tritt zurück. Die Mannen in tosendem Aufruhr durcheinander.

Mann.

Mannen.

Hilf, Don - - - ner!

Vi. Hbl. Pos. *f* Trp. Pk. Red. \* Red. \*

To - - - se dein Wet - - - ter!

To - - - se dein Wet - - - ter!

Red. \* Red. \*

Hilf, Don - - - ner! To - - se dein Wet - - ter,

Hilf, Don - - - ner! To - - se dein Wet - - ter,

*piu f.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*



Siegfried.

s. Gun - -

zuschwei - gen die wü - - - ten - de Schmach!

v. Orch. zuschwei - gen die wü - - - ten - de Schmach!

*ff*

Red. \* Red. \* Red. \* Red.

s. str. - - ther, wehr dei - nem Wei - - be, das scham - los Schan - de dir

*sempre f*

Red. \* Red. \* Red. \*

s. lügt. Ob. Kl. Hr. Gönnt ihr Weil und

*molto espressivo*

*cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \*

s. Ruh, der wil - den Fel - - - sen - frau, Ob. Kl. daß ih - re fre - che

*poco dim.*

*dim.*

*cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. Wut sich le - - ge, die ei - nes Un - holds ar - - ge List

Red. \* Red. \* Red. \*

s. wie - der uns al - - le er - regt! Ihr Man - nen, keh - ret euch

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. ab, laßt das Weiberge - keif! Als Za - ge Hbl. Hr.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. Red.

s. wei - chenwürgern, gilt es mit Zungen dem Streit. Etwas mäßiger werdend.

(Er tritt dicht zu Gunther.)

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. Glaub, mehr zürnt es mich als dich, daß

Red. \* Red. \* Red. \* Red. Red. Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. schlecht ich sie ge- - täuscht: der Tarnhelm, dünkt mich fast,

*piu p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. hat halb mich nur ge- hehlt. Doch Frau- engroll frie- det sich

*espressivo*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. Red. \* Red. \*

S. bald: daß ich dir es ge- wann, dankt dir ge- - wiß noch das

*Kl. Fg. piu p*

*pp*

*Etwas zurückhaltend.*

Red. \* Red. \*

(Er wendet sich wieder zu den Männern.)  
Weib. In etwas mäßigerem Zeitmaße. Munter, ihr Man- - nen!

*Str.*

*p cresc. -*

*Kl.*

*cresc. -*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. Folgt mir zum Mahl! Froh zur Hoch- zeit

*Str.*

*Ob. Kl. Hr.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. hel - - - fet, ihr Frau - - - en! - - - Won - - - ni - ge Lust la - che nun

Fl. \*    Fl. \*    Fl. \*    Fl. \*    Fl. \*

s. auf! In Hof und Hain

*Etwas drängender im Zeitmaß.*

Fl. Kl. \*    Fl. Kl. \*    Fl. Kl. \*    Fl. Kl. \*    Fl. Kl. \*

s. hei - - ter vor al - len sollt - - ihr heu - te mich sehn.

vi. \*    Hbl. Hr. \*    vi. \*    Hbl. Hr. \*    vi. \*    Hbl. Hr. \*

s. Wen die Min - - ne freut, mei - - nem fro - - - hen

Hbl. Hr. \*    Hbl. Hr. \*    Hbl. Hr. \*    Hbl. Hr. \*    Hbl. Hr. \*

s. Mu - - te vi. tu es der Glück - li - che

B. Dieser Takt etwas breiter.

Fl. \*    Fl. \*    Fl. \*    Fl. \*    Fl. \*

*B* Im Zeitmaß.

(Siegfried schlingt in ausgelassenem Übermute seinen Arm um Guttrune und zieht sie mit sich in die Halle fort. Die Mannen und Frauen, von seinem Beispiele hingerissen, folgen ihm nach.)

g. gleich!

Hbl. Hr. Str.

Trp.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

VI.

ff

Red. \* Red. \* Red. \*

f dim. -

Red. \* Red. \* Red. \*

Hbl.

più dim. -

Red. \* Red. \* Red. \*

Fl. Kl. Hr.

VI.

cresc. -

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Die Bühne ist leer geworden. Nur Brünnhilde, Gunther und Hagen bleiben zurück. — Gunther hat sich in tiefer Scham und furchtbarer Verstimmung mit verhültem Gesichte abseits niedergesetzt. — Brünnhilde, im Vordergrund stehend, blickt Siegfried und Guttrune noch eine Zeitlang schmerzlich nach und senkt dann das Haupt.)

Inner gemäßigteres Zeitmaß.

Fl. Kl.

dim. -

p

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Fünfte Szene.

Str. *piu p* Hr. *sempre piu p* Kl. *espress.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

*pp* > Vc. *pp*

Red. \* Red. \* Red. \*

Immer mäßiger.

*dolce* Kl. (Brünnhilde in starrem Nachsinnen) Pos.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

*piu p* Hr. *espressivo* Pos. *p* *piu p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Hr. *f* Hbl. *p*

Red. \* Red. \* Red. \*

Eng. H. *Fig.* Str. *piu p* Vc. *pp*

Red. \* Red. \*

B. *Sehr mäßig.* Eng. H. Hbl. *ritard. piu p* *pp* Str.

Brünnhilde. Wel- - ches Unholds List liegt hier ver-

Red. \* Red. \*

B. hoh - len? Wel - - ches Zaubrers Rat

Eng. H. Kl.

pp Str.

Red. \*

B. reg - te dies auf? Wo ist nun mein Wissen gegen dies

pp

Red. \*

B. Wirrsal? Wo sind mei - ne Runen ge - gen dies Rätsel? Ach

pp

cresc. - trem.

Red. \*

B. Jam - - mer! Jam - mer! Weh, ach We - - - - he!

Ob. Kl.

dim. cresc.

Red. \*

B. All - mein Wis - - - - sen wies ich - ihm

Allmählich belebter.

Ob. vl.

f dim. p cresc. dim. -

Red. \*



B. zu! In sei-ner Macht *espressivo*

Ob. *cresc.* *p* *cresc.* *p* Kl.

Red. \* Red. \*

B. hält er die Magd, in seinen Ban - - - den

Ob. *f* *sp* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. hält er die Beu - - - te, die, jam - - - mernd ob ih - rer

Kl.VI. VI. *f* *p* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Schmach, jauchzend der Rei - che ver-

Str. Hbl. Hr. *f* *piu f* Str. *ff*

Red. \* Red. \*

B. schenkt! Wild.

Hbl. Hr. Pos. Str. *ff* *ff* *ff*

Red. \* Red. \*



B. Wie mit beklemmender Brust nach Atem ringend.

Hbl. Hr. Trp. Pos.

Brünnhilde.

B. An dieser Stelle sagte der Meister: „Stimmung ist gar nichts. Die Hauptsache ist u. bleibt: Kenntnis.“

Str. Wer bie - - tet mir nun das Schwert, mit dem

H. ich die Ban - - de zer - schnitt? Hagen (dicht zu Brünnhilde herantretend).

Langsamer. Vertrau - e mir, be -

H. trog - ne Frau! Wer dich ver - riet, das rä - che ich.

H. trog - ne Frau! Wer dich ver - riet, das rä - che ich.

Brünnhilde (matt sich umblickend).

B. An wem? An Sieg - fried? du?

H. An Siegfried, der dich be - trog.

(bitter lächelnd)

B. *p* *sf*  
 Ein einzger Blick seines bli - - - tzen - den

B. *sf più p* *pp* *pp*  
 Au - - ges, das selbst durch die Lü - gen - ge - stalt leuch -

B. *largo* *dolce* *cresc.* *dim.*  
 - - - tendstrahl - te zu mir, - - - deinen be - - - sten Mut machte er

B. *p* *cresc.* *poco f* *dim.* *ten.*  
 bangen! Hagen. Eid und

H. *ten.* *f marc.* *meno f* *dim.*  
 Doch meinem Spee - - re spart ihn sein Mein-eid?

B. *p* *bestimmt* *cresc.* *p* *f* *p*  
 Meineid, - müßi - ge Acht! Nach Stärkrem spä, deinen Speer zu waff - nen,

B. willst du den Stär-ken be - stehn!

H. Hagen. Wohlkenn ich Sieg- frieds

Hr. Pos.

*p cresc.* *sf* *dim.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. sie - gende Kraft, wieschwer im Kampf er zu fäl - len; drum raunenun

Hr. Kl. Br.

*p* *f* *dim.* *p Pos.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Brünnhilde. O Un - dank!

H. du mir gu - ten Rat, wie doch der Recke mir wich?

*cresc.* *espressivo*

Red. Red. Red. Red. Red. Red. Red. Red. Red. \* Red. \*

B. Schänd - lichster Lohn! Nicht ei - ne

*dim.* *sf* *dim.* *p dolce* *Str.* *3 Fg.*

Red. \* Red. \* *sf* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Kunst war mir be-kannt, die zum Heil nicht half sei- - nem

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Leib. Un- - wis- - send zähmt ihm mein

Red. \* Red. \* Red. \*

B. Zau- - ber- - spiel, - das ihn vor

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Wun- - den nun ge- wahrt.

H. So kann kei- ne Wehr ihm

Red. \* Red. \*

B. Im Kampfenicht!

H. scha- den?

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *Doch — träfst du im Rücken ihn. —*

*sf Ped. \* p cresc. f Ped. \**

B. Nun wird sie weich. — Schöne Erinnerungen erwachen in ihr.

*dim. - - - - - piu p pp dolce*

*Hr. Kl.*

*Ped. \* p Ped. \* pp Ped. \**

Brünnhilde.

B. *Nie - - - mals — das wußt ich — wich er dem*

*3 3 3 3 3 3 3 3*

*p marc. Hr. cresc. - - -*

*Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \**

B. *Feind, nie reicht er flie-hend ihm den Rücken:*

*marc. Trp. Trp. Hr.*

*f*

*Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \**

B. *an ihm drum spart ich den Se - - - - gen.*

*dim. dolce - p*

*Flg. Str.*

*Ped. \* Ped. \* Ped. \**

Hagen. *B. Heftig, nach der Mitte tretend.*

H. *Und dort trifft ihn mein*

*Beschleunigend.*

*cresc.* *sf* *molto cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \*

(Er wendet sich rasch von Brünnhilde ab zu Gunther.)

H. *Speer! — Lebhaft.* *Hbl. Hr.* *Auf, Gun - ther, ed - ler Gi - bichung!*

*ff* *B. Fg.* *Str.* *meno f*

Red. \* Red. \* Red. \*

H. *Hier — steht — dein star - kes*

*cresc.* *f* *p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. *Weib: was hängst du dort in Harm?* *sf* *f* *p* *f*

Red. \* Red. \* Red. \*

*Gunther (leidenschaftlich auffarend).*

G. *O Schmach!* *sf* *marc.* *Hbl. Hr.*

Red. \* Red. \* Red. \*

G. *b* *e*

O Schan - de!

*sf* *piu f* *ff*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

G. We - - - - he mir, dem jam - mer - voll - - - sten

*ff* *sf dim.*

Ob. Kl.

*Red.* \*

G. Man - ne! Hagen.

H. In Schan - - de liegst du, läugn ich

*Str. p*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. Brünnhilde (zu Gunther).

O fei - - ger Mann! Fal - scher Ge - noß! Hin - ter dem

H. das?

*Str. Hbl. Hr.* *sf* *cresc.* *f* *Str. p*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. Hel - den hehl - test du dich, daß Prei - se des Ruhmes er dir er -

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

B. rän - - ge! Tief wohl sank das teu - re Ge -

Ob. Kl. Str.

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

B. schlecht, das sol - che Za - - - gen ge - zeugt!

Vc. *Ped.*

*Ped.* \*

Gunther (außer sich),

G. Be - trü - - - ger ich - und be -

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

G. tro - gen! Ver - rä - - -

*Ped.* \* *Ped.* \*



G. - ter ich - und ver - ra - ten!

*cresc.* *f* *Hr.* *sf*

*Red.* \*

3. Zer - malmt mir das Mark, zer - brecht

*p* *f* *Ob.Hr.*

*Red.* \*

G. mir die Brust! Hilf,

*p* *cresc.* *f* *Pos.*

*Red.* \*

B. Änderung 1876.

G. Ha - - gen! Hilf mei - ner Eh - - - re! Hilf

*p* *sf* *p* *ff*

*Red.* \*

G. - dei - ner Mut - - ter, die dich auch ja ge - bar!

*Hbl. Hr.* *dim.* *p* *f* *Vc.* *sf*

*Red.* \*

Hagen.  $\flat$

H. Dir hilft kein Hirn, dir hilft keine Hand: dir hilft nur

*p* *cresc.*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

H. Siegfrieds Tod!

*p* *Pos.* *f* *dim.*

*Hr.* *Pos.*

\* *Red.* \* *Red.* \*

Gunther (von Grauen erfaßt), zurückhaltend

G. Siegfrieds Tod!

*rallent.* *a tempo*

*p* *Pos.* *f*

*Hr.* *Pos.*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

H. Nur der süht deine Schmach!

*p* *ff* *trem.*

*Hr.* *Pos.*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Gunther (vor sich hinstarrend).

G. Blut - - - brü-derschaft schwuren wir uns!

*dim.* *p* *cresc.*

*Hr.* *Pos.*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Hagen.

H. *Des Bun - - des Bruch*

*f* *dim.* *p* *cresc.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Gunther.

G. *Brach er den*

H. *süh - - ne nun Blut!*

*VI. Kl. Hr.*

*sp* *p* *cresc.* *sf* *sf*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

G. *Bund?* *Ver- riet*

H. *Da er dich ver - riet!*

*3* *cresc.* *sp* *cresc.* *sp*

\* *Red.* \* *Red.* \*

Brünnhilde. *B. Heftig vortretend.*

B. *Dich ver- riet* *er;*

G. *- er mich?*

*Lebhaft.* *marc.*

*cresc.* *Trp. Pos.* *sp* *Str.* *cresc.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. und mich ver-rie-tet ihr al-le! Wä-r

Trp. Pos. Str. marc.

*f* *fp* *cresc.* *f* *fp*

Red. \*

B. ich ge-recht, al-les Blut der

*cresc.* *f* *fp* *cresc.*

Red. \*

B. Welt büß-te mir nicht eu-re Schuld!

Hbl. Str. *f* *fp* *cresc.* *f* *mf*

Red.

B. Doch des ei-ven Tod

Hr. vl. *molto* *f* *f* *dim.*

Red. \* Red. \* Red. \*

B. taugt mir für al-le: Sieg-

Pos. *p* *piu p* *pp* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *fried fal-le zur Süh-ne für sich und euch! Hagen* (zu Gunther gewendet)

H. *Er fal-le -*

H. *dir zum Heil! Un- - - ge-heu- - re*

Hr. *p* *Br.* *Kl. Fr.*

H. *Macht wird dir, gewinnst von ihm du den Ring, den der*

G. *Brünn-hil-des Ring?*

H. *Tod ihm wohl nur ent-reißt. Etwas zurückhaltend. Des*

*Str.* *pp* *crest.*

H. *Ni- - - be-lun-gen Reif...*

*dim.* *p* *Pes.* *Hr.*

Gunther (schwer seufzend).

G. So wär es Sieg - frieds En - de!  
 Etwas belebend.

Trp. poco riten.  
 Pos. p Str.Fg.

H. Hagen. b  
 Uns al - len frommt sein Tod.

Red. \* Red. \* Red. \*

G. Gunther. b  
 Mäßig. Doch Gut - ru - ne, ach! - der ich ihn  
 B. Nicht schleppen. - Bei diesen Worten Gunthers fällt Brünnhilde der ganze

Hr. p dolce (weich) Str. p

G. gönn - te! Straf - ten den Gat - ten wir so, wie be - stün - den wir vor  
 Liebreiz Gutrunes ein.

Ob. p molto espressivo Str. dim.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Brünnhilde (wütend auffahrend):  
 Was riet mir mein Wis - sen?  
 ihr?  
 B. Lebhafter, sehr vorwärts!

Str. Hbl. f Str. ffp

B. Was wie-sen mich Ru - - nen? Im hilf - - lo - sen E - -

Fl. Ob. Kl.

*f* *fp* *p* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \*

B. - lend ach - tet mir's hell: Gut -

Str.

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. Dieser Takt sehr frei; breiter im Zeitmaß!

B. - - - ru - ne heißt der Zau - -

(leidenschaftlich)

*p* *cresc.* *fp* *espress.* *piu cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. - - ber, der den Gat - ten mir ent - zückt.

B. Sehr bewegt.

*ff*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Angst tref - fe sie!

Hagen (zu Gunther).

H. Nicht eilen. Muß sein Tod sie be -

Str.

Hr. Hbl.

*Red.* *fp* *Red.* \* *Red.* \*

H. trü - - - ben, ver - hehlt sei ihr die Tat. Auf muntres

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

H. Ja - gen zie - hen wir morgen; der Ed - - le braust uns vor.

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

H. an: ein E - ber bracht ihn da um.

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Beschleunigend.

G. Gunther. So soll es sein! Sieg - - - fried

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

B. Brünnhilde. So soll es sein:

G. fal - - - le!

Hbl.Hr.

fp sf

Ped. \* Ped. \* Ped. \*



B. *Sieg - - - - - fried fal - - - - - le!*

G. *Sühn er die*

*cresc. - - - - -*

*ff* *Hbl. Hr.* *Pos.* *3* *3*

*ped. \* ped. \* ped. \* ped. \**

G. *Schmach, die er mir schuf!*

H. *Hagen. Sterb er da -*

*p* *p* *3* *3*

*ped. \* ped. \**

**Brünnhilde.**

B. *Sühn er die Schmach,*

H. *hin, der strah - - - - - len - - - - - de Held!*

*cresc. - - - - -*

*ff* *3* *3*

*ped. \* ped. \**

B. die er mir schuf!

G. Gunther.

H. Des  
Mein ist der Hort, mir muß er ge-

*p* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \*

B. Eid - - - - - treu - e hat er ge - tro - gen: mit

G. Ei - - des Treu - - - - e hat er ge - tro - gen: mit

H. hö-ren. Mir muß er ge - hö - ren:

Hbl.Hr. Trp.Pos. *marc.* *Sir. f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. sei - nem Blut büß er die Schuld!

G. sei - nem Blut büß er die Schuld!

H. drum sei der Reif ihm

*dim.* *p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. All - - - - - rau - - - - - ner,  
 G. All - - - - - rau - - - - - ner,  
 H. ent - - - - - ris-sen! Al - - - - - ben-va - - - - - ter,

*cresc.*  
 Hbl. Hr. Fg. Pos.  
 Str.  
 Red. \* Red. \* Red. \*

B. rä - - - - - chen-der Gott! Schwur - - - - - wis-sen - - - - - der  
 G. rä - - - - - chender Gott! Schwur-wis-sen-der  
 H. ge-fall - - - - - ner Fürst! Nacht - - - - - hü - - - - - ter!

*mf*  
*stacc.*  
*piu f*  
 Hbl. Hr. Trp. Pos.  
 VI.  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Ei - - - - - des - - - - - hort!  
 G. Ei - - - - - des - - - - - hort! Wo - - - - - tan! Wen-de dich her!  
 H. Nib - - - - - lungen-herr! Al - - - - -

Str.  
 Hr.  
*marc.*  
 Red. \* Red. \* Red. \*

B. Wo - - - tan! Wen-de dich her! Wei - se die  
 G. Wo-tan! Wei - - - se die schreck - - -  
 H. - - berich! Ach - - - te auf mich! Wei - - se von

Ob.Kl.  
 \* Red. V \* \* Red. \* \* Red. \*

*sempre f marc.*

B. schreck-lich hei - - - li-ge Schar, hie - her zu hor - -  
 G. - - lich hei - - - li-ge Schar, hie - -  
 H. neu-em der Nib - - - lun - gen Schar, dir zu ge - hor - -

Trp. Pos.  
 Pk. Bässe Fg. Btb.  
 \* Red. \* \* Red. \* \* Red. \* \* Red. \*

*p* *cresc.*

B. - - chen dem Ra - - - che-schwur!  
 G. - her zu hor - chen dem Ra - - - che-schwur!  
 H. - - chen, des Rei - - - fes Herrn!\_

Fl. Hr.  
 Hbl.  
 \* Red. \* \* Red. \* \* Red. \* \* Red. \*

*sf dim.* *meno f* *cresc.*

3

(Als Gunther mit Brünnhilde heftig der Halle sich zuwendet, tritt ihnen der von dort heraustretende Brautzug entgegen. Knaben und Mädchen, Blumenstäbe schwingend, springen lustig voraus. Siegfried wird auf einem Schilde, Gutrune auf einem Sesse, von den Männern getragen. Auf der Anhöhe des Hintergrundes führen Knechte und Mägde auf verschiedenen Bergpfaden Opfergeräte und Opfertiere zu den Weihsteinen herbei und schmücken diese mit Blumen.)

Hrfe.

*sempre piu f* *molto piu f*

Red. \* Red. Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Siegfried und die Männer blasen auf ihren Hörnern den Hochzeitsruf.) (Die Frauen fordern Brünnhilde auf, an Gutrunes Seite sie zu geleiten. Brünnhilde

Hr. a.d.B. Hbl.

*ff* *f dim. - p* *cresc.* *sempre piu f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red.

blickt starr zu Gutrune auf, welche ihr mit freundlichem Lächeln zuwinkt.) (Als Brünnhilde heftig zurücktreten will, tritt Hagen rasch dazwischen und drängt sie an Gunther, der jetzt von neuem ihre Hand erfaßt, worauf er selbst von den

Pos.

\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Männern sich auf einen Schild erheben läßt.) (Während der Zug, kaum unterbrochen, schnell der Höhe zu sich wieder in Bewegung setzt, fällt der Vorhang.)

Hbl.

*f* *piau f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

V. Orch. Becken.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Beschleunigend. Pos.

Bässe Fg. CBT.

V. Orch.

*ff* *ff*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

# Dritter Aufzug. Vorspiel und erste Szene.

Hörner (auf dem Theater). Ein Horn (fern).  
 Lebhaft doch mäßig im Zeitmaß.  
 ff Hr. f Bässe. Vel. Pos. sf Ped.

Mehrere Hörner (auf dem Theater, ferner). Hörner (auf dem Theater).  
 Ein Stierhorn (auf dem Theater) (Auf der entgegengesetzten Seite, fern). Ein Stierhorn (auf dem Theater).  
 p cresc. Str.

Ein Horn. (lange)  
 f 8 Hr. pp C.B. Ped.

sempre pp poco

Hbl.

*cresc.*

*p*

Str.

\* *Red.* \* *Red.* \*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Mehrere Hörner (auf dem Theater).

*f*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*più p*

*pp*

Ein Horn.

*f*

*pp*

Trp.

*p*

Str.

*dolcissimo*

B. *Recht fließend, ja nicht schleppen.*

*Red.* \* *Red.* \*

Hbl. Hr.

*dolce*

*Red.* \* *Red.* \*

*Str.*

*più p*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*B. Sehr leise, wie verklingend.* Kl.

*sempre più p*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Der Vorhang geht auf. — Wildes Wald- und Felsental am Rheine, welcher im Hintergrunde an einem steilen Abhange vorbeifließt. — Die drei Rheintöchter Woglinde, Wellgunde und Floßhilde tauchen aus der Flut auf und schwimmen, wie im Reigentanze, im Kreise umher.

*poco cresc.* 3 Kl.

*p dolce ed espressivo*

Str.

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*p*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*p* *dim.* *p*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*



*poco cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

*piu f* *dim.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Die drei Rheintöchter. (Im Schwimmen mäßig einhaltend.)

Woglinde.

Wgl. Frau Son - - ne sen - det lich - te Strah - - -

Wellgunde.

Wll. Frau Son - - ne sen - det lich - te Strah - - -

Floßhilde.

Fl. Frau Son - - ne sen - det lich - te Strah - - -

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. len; Nacht liegt  
 Wll. len; Nacht liegt  
 Fl. len; Nacht liegt

*p*

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wgl. in der Tie - - - fe:  
 Wll. in der Tie - - - fe:  
 Fl. in der Tie - - - fe:

*piu p*  
 Horn  
*dolce (weich)*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wgl. einst war sie hell, da heil und hehr des Va - ters  
 Wll. einst war sie hell, da heil und hehr des Va - ters  
 Fl. einst war sie hell, da heil und hehr des Va - ters

*p*  
 Hrfe.

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wz1. Gold noch in ihr glänz - - - - - te!

VII. Gold noch in ihr glänz - - - - - te!

Fl. Gold noch in ihr glänz - - - - - te!

Trp.

*cresc.* *6* *6* *6*

Red. \* Red. \* Red. \*

Wz1. Rhein - - - gold, kla - - - res Gold, wie —

VII. Rhein - - - gold, kla - - - res Gold, wie —

Fl. Rhein - - - gold, kla - - - res Gold, wie

Hrfe.

Hr.

*fp* *cresc.* *f* *dim.*

Red. \* Red. \* Red. \*

Wz1. hell du ein - stens strahl - - - - - test, heh - rer

VII. hell du ein - stens strahl - - - - - test, heh - rer

Fl. hell du ein - stens strahl - - - - - test, heh - - - - - rer

*p* *3* *3* *3*

Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. Stern der Tie - - - - -

WII. Stern der Tie - - - - -

Fl. Stern der Tie - - - - -

*p* Kl. Hrfe. Str.

Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie schließen wieder den Schwimmreigen.)

Wgl. - - - fe! Wei - - a - la - - - la,

WII. - - - fe! Wei - - a - la - - - la,

Fl. - - - fe! Wei - - a - la - - - la,

Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. wei - - a - la - - - la lei - - a lei - - a wal - - la - -

WII. wei - - a - la - - - la lei - - a lei - - a wal - - la - -

Fl. wei - - a - la - - - la lei - - a lei - - a wal - - la - -

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. la la la lei la la la lei la la la  
 Wll. la la la lei la la la  
 Fl. la la lei la la la lei la la la

*pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red.

Wgl. la la - - -  
 Wll. la la - - -  
 Fl. la lei - - la la - - -

*pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. lei, wal-la la la la wei - - - a la wal-la la wei - a-la la la  
 Wll. lei, wal-la la la la wei - - - a la wal-la la wei - a-la la la  
 Fl. lei, wal-la la la la wei - - - a la wal-la la wei - a-la la la

(Harfen auf dem Theater.)

*pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Fl. I. wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a lei - la la la

Fl. II. wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a lei - la la la

Fl. III. wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a lei la

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

W. I. la!

W. II. la!

Fl. I. la!

Fl. II. la!

Fl. III. la!

*sempre pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

W. I. (Sie lauschen.) (Sie schlagen jauchzend das Wasser.)

W. II. (Sie lauschen.) (Sie schlagen jauchzend das Wasser.)

Fl. I. (Sie lauschen.) (Sie schlagen jauchzend das Wasser.)

Horn (auf dem Theater.) (Rechts, fern.) (Im Echo links.)

*f* *v* *p* *f*

*f* *Hbl. Hr.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

*f* *Ped.*

Wogl. **Woglinde.**  
 Frau Son - - - ne, sen - - - de uns den

Wll. **Weilgunde.**  
 Frau Son - - - ne, sen - - - de uns den

Fl. **Floßhilde.**  
 Frau Son - - - ne, sen - - - de uns den

*f* *p* *cresc.*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

Wogl. Hel - - - den, der das Gold uns

Wll. Hel - - - den, der das Gold uns

Fl. Hel - - - den, der das Gold uns

*f* *dim.* *p*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

Wgl. wie - - - der - gä - - - - be!

Wll. wie - - - der - gä - - - - be!

Fl. wie - - - der - gä - - - - be!

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wgl. Ließ er — es uns, dein lich - tes Au - - - ge neide-ten

Wll. Ließ er — es uns, dein lich - tes Au - - - ge neide-ten

Fl. Ließ er — es uns, dein lich - tes Au - - - ge neide-ten

p Ped.\* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wgl. dann — wir nicht län - - - - ger!

Wll. dann — wir nicht län - - - - ger!

Fl. dann — wir nicht län - - - - ger!

Trp. cresc. Trp. marc.\*



Wg1. Rhein - - - gold! Kla - - - res Gold, wie -

WII. Rhein - - - gold! Kla - - - res Gold, wie -

Fl. Rhein - - - gold! Kla - - - res Gold, wie

*fp* *p cresc.* *f* *dim.*

Red. \* Red.\* Red. \* Red. \*

Wg1. froh du dann strahl - - - test, frei-er

WII. froh du dann strahl - - - test, frei-er

Fl. froh du dann strahl - - - test, frei - - - er

*p* *p*

Red. \* Red. \* Red. \*

Wg1. Stern der Tie - - - fe!

WII. Stern der Tie - - - fe!

Fl. Stern der Tie - - - fe!

*cresc.* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

*ff*  
Ped. Ped. Ped. simile

Wgl. **Woglinde.**  
Horn auf dem Theater (näher als zuvor). Ich hö-re sein

*f* Str. 2 Hbl. Horn.  
Eng. H. Hr. *pp* *pp*

Ped. \*

Wgl. Horn. **Wellgunde.**  
Wll. Der Hel-de naht. Floßhilde.  
Fl. Laßt uns be -

*p* *p* *p*

Ped. \* Ped. \*

Fl. (Sie tauchen alle drei schnell unter.)  
ra - - ten!

*cresc.* *f* vi.

Ped. \*

*dim.*



Woglinde.

Wgl. *Sieg - - - - - fried!*

Wll. *Sieg - - - - - fried!*

Fl. *Sieg - - - - - fried!*

Hbl. *p*

Hrfe.  
Red.

\*

Red.

\*

Wgl. *Hat dich ein Ni-cker ge-*

Wll. *Welchem Al - - ben bist du gram?*

Fl. *Was schiltst du so in den Grund?*

Red.

\*

Red.

\*

Red. \* Red.

\*

Red. \*

Wgl. *neckt? Sag es, Sieg - - fried,*

Wll. *Sag es, Sieg - - fried,*

Fl. *Sag es, Sieg - - fried,*

Red.

\*

Red.

\*

Red. \*

Red.

\*

Red. \*

Wgl. sag es uns. 3/4

Wll. sag es uns. 3/4

Fl. sag es uns. 3/4

*dim.* *p* *Hbl.* *Str.*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

**Siegfried** (sie lächelnd betrachtend).

S. Ent-zück-tet ihr euch zu den zot-ti-gen Ge-sel-len, der mir ver-

*Hbl. p*

*Hr.*

S. schwand? Ist's eu-er Frie-del, euch lu-stigen Frau-en laß ich ihn

*Str.* *p*

*ped.* \* *ped.* \*

(Die Mädchen lachen.)

S. gern.

*Hbl. Str. Hr.* *f*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

Woglinde.

Wgl. *più f* *ff* *p* Str.

Sieg - fried, was

Kl.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. gibst du uns, wenn wir das Wild dir gön - nen?

S. *f* *cresc.* *f*

Siegfried.

Noch bin ich

Red. \* Red. \*

S. beu - te - los; so bit - tet was ihr be - gehrt!

Hbl.Hr. *f* *Btrp.*

Red. \*

Wgl. *f* *dim.* *p* *cresc.*

Wellgunde. Den

Wll. Ein gold - ner Ring glänzt dir am Fin - ger; den

Fl. Floßhilde. Den

Fl.Ob.Kl. *f* *dim.* *p* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl.  
gib uns!

Wll.  
gib uns!

Fl.  
gib uns!

S.  
Siegfried.  
Ei - nen Rie - senwurm

Str. *f*

Ve. KB. Fg. *fp*

*p* *sf*

S.  
er-schlug ich um den Reif, für ei-nes schlechten Bä - ren

*dim.*

*p* *sf*

Wgl.  
Woglinde.  
Bist du so

S.  
Tat-zen böt ich ihn nun zum Tausch?

Hbl. Str. *p*

*p*

Wellgunde.  
karg?  
So gei - zig beim Kauf?

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Floßhilde.  
Frei - ge - big soll - test Frau - - - en du sein.

Hbl. Br. Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Siegfried.  
Ver - zehrt ich an euch mein Gut, — dess' zürn - te mir wohl mein

sf dim. p Str. Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Floßhilde.  
Sie ist wohl schlimm?

Weib.

Hbl. p sf Ped. \*



**Woglinde.**

Wgl. lh-re Hand fühl schon der

Wll. Sie schlägt dich wohl?

Str. *p* *sf* *cresc.*

Hbl.

Red. \*

(Sie lachen unmäßig.)

Wgl. Held!

*f* Hbl. *più f* *ff* Str. Hr. Red. \*

**Siegfried.**

s. Nun lacht nur lu - - stig zu! In

*f* Red. \*

s. Harm laß ich euch doch: denn

*p* *cresc.* Fig. Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. giert ihr nach dem Ring, — — — — — euch

Ped. \*

S. Ni - ckern geb ich ihn nie!

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

(Die Rheintöchter haben sich wieder zum Reigen gefaßt.)

Ped. \*

Woglinde.

Wgl. — — — — — So

Wellgunde.

Wll. — — — — — So stark!

Floßhilde.

Fl. So schön!

Kl. vl. p Ped. \* Ped. \*

Wgl. geh-rens-wert! Wie scha-de, daß er

Wll. Wie scha-de, daß er

Fl. Wie scha-de, daß er

ob.

*l.H.*

*f*

*p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. gei - - - - - zig ist! (Sie lachen und tauchen unter.)

Wll. gei - - - - - zig ist!

Fl. gei - - - - - zig ist!

*f*

Fl. VI.

Red. \* Red. \*

Hr. Fg.

Red. \*

Str.

*dim.*

Red. \*

(Siegfried steigt tiefer in den

*p* *piu p* *pp*

Grund hinab.)

Siegfried.

S.

Was

Str.

*p*

S.

leid ich doch das kar - ge Lob? Laß ich so mich schmähn?

Kl. Ob. Kl.

*p* *sfp*

Red. \* Red. \*

S.

Kä - men sie wie - der zum Was - ser - rand, den Ring könn - ten sie ha - ben...

*f* *sfp cresc.* *f*

Red. \* Red. \*

Str.

*p* *cresc.* *piu f*

Hr. Red.

## Siegfried (laut rufend).

S. He! He he! Ihr mun - tren

Hbl.Hr.

f Str.

Red. \*

S. Was-ser-min - nen! Kommt rasch! Ich schenk euch den

f

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Die Rheintöchter tauchen wieder auf. – Sie zeigen sich ernst und feierlich.)  
 (Er hat den Ring vom Finger gezogen und hält ihn in die Höhe.)

S. Ring!

*piuf*

Red. \*

Fl. Floßhilde. *B. Sehr ernst.*

Hbl.Hr. Fl.Ob.

Be-halt ihn, Held, und wahr ihn wohl, bis du das Un-heil er-

f Btrp. dim. - fp

Red. \* Red. \* Red. \*

**Woglinde.**  
das in dem Ring du hegst, froh fühlst du dich, be-frein wir

**Wellgunde.**  
das in dem Ring du hegst, froh fühlst du dich, be-frein wir

**Floßhilde.**  
rätst,— froh fühlst du dich dann, be-frein wir—

*fp* *poco f* *dim.*

Red. \*

Woglinde: dich von dem Fluch.

Wellgunde: dich von dem Fluch.

Floßhilde: dich von dem Fluch.

*p* *p* *Bkl.*

Red. \*

**Siegfried** (steckt gelassen den Ring wieder an seinen Finger).  
So sin-get, was ihr wißt!

*p* *sf* *p*

Red. \*

Wogl. *Woglinde.*

Wellg. *Wellgunde.* Sieg - - fried! Sieg -

Fl. *Floßhilde.* Sieg - - fried! Sieg -

Sieg - - fried! Sieg -

*Str. f* *Hbl.* *p* *f*

*cresc.* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Wogl. - - fried! Sieg - - fried! Schlim-mes wis-sen wir

Wellg. - - fried! Sieg - - fried! Schlim-mes wis-sen wir

Fl. - - fried! Sieg - - fried! Schlim-mes wis-sen wir

*p* *f* *piu f* *ff* *dim.* *(d=d.)*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Wogl. dir. —

Wellg. dir. — Zu dei-nem Un - heil wahrst du den Ring. Aus des

Fl. dir. — Aus des

*p* *p*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. *Etwas ruhig.*

B. *Wieder fließender.*

Wgl. ist der Ring ge-glüht:—

WII. Rhei - - nes Gold ist der Ring ge-glüht:— der ihn li-stig geschmiedet—

Fl. Rhei - - nes Gold ist der Ring ge-glüht:—

Trp.

Pos.

*p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. und schmähhch verlor, der ver - - fluch - te ihn, in fern - ster Zeit zu

WII. der ver - - fluch - te ihn, in fern - ster Zeit zu

Fl. in fern - ster Zeit zu

*cresc.*

*f*

*dim.*

*fp*

Pk.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. zeu - gen den Tod dem, der ihn trüg.—

WII. zeu - gen den Tod dem, der ihn trüg.— So fällst auch

Fl. zeu - gen den Tod dem, der ihn trüg.— Wie den Wurm du fälltest, so fällst auch

Ob. Tr. Btrp.

*fp*

*p*

Kl. Fg.

*p*

*cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*



Wgl. Und heu - te noch: So hei - ßen wir's dir,

Wll. du, und heu - te noch: So hei - ßen wir's dir,

Fl. du, und heu - te noch: So hei - ßen wir's dir,

Ob. Trp. Btrp. *p cresc. sf*

Str. Hr. *sf*

Bässe. Fr. *fp*

Pk. Ped. \* Ped. \* Ped. Ped. Ped. Ped. Ped. \*

Wgl. tau - schest den Ring du uns nicht,

Wll. tau - - schest den Ring du uns nicht, im

Fl. tau - - schest den Ring du uns nicht, im

Br. *dim.*

Ob. Kl. *p*

Hr. *p*

Ped. Ped. Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wll. tie - - - fen Rhein ihn zu ber - - - gen:

Fl. tie - - - fen Rhein ihn zu ber - - - gen:

*poco cresc.*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

### Woglinde.

Wgl. Nur sei - - - ne Flut süh - - -

Wll. nur sei - ne Flut süh - - -

Fl. nur sei - ne Flut süh - - -

Kl. Hr. Fl. Ob.

*p* *poco cresc.*

Red. \*

Wgl. - - net den Fluch!

Wll. - - net den Fluch!

Fl. - - net den Fluch!

Str.

*mf* *dim.* *p* *piu p* *pp*

Red. \*

### Siegfried.

S. Ihr li - sti-gen Frau-en, laßt das sein!

Pos. Str. Kl.

*p*

Red. \*

S. Traut ich kaum eu - rem Schmeicheln, eu - er Dro - hen schreckt mich noch

Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \*

Wogl. Sieg - - fried! Sieg - - fried! Wir wei - sen dich

Wellgunde. Sieg - - fried! Sieg - - fried! Wir wei - sen dich

Fl. Floßhilde. Sieg - - fried! Sieg - - fried! Wir wei - sen dich

S. min - der!

Hbl. Hr. Pos. *fp* *fp* *p*

Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \*

Wogl. wahr. - Wei - - che! Wei - - che dem Fluch! - -

Wellgunde. wahr. - Wei - - che! Wei - - che dem Fluch! - -

Fl. wahr. - Wei - - che! Wei - - che dem Fluch! - -

Fl. Ob. Kl. *cresc.* *fp* *f* *dim.* *p*

Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \* Reo. \*

Wgl. Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur - - - ge-se - tzes

WII. Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur - - - ge-se - tzes

Fl. Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur - - - ge-se - tzes

Str.

*p cresc.*

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wgl. Seil!

WII. Seil!

Fl. Seil!

S. Siegfried.

Lebhaft. (♩ = ♩)

Hbl.Hr. Pos. Str.

Mein Schwert zerschwang ei-nen Speer:—

Kl.Fg.Hr.

*ff* *fp* *p*

Ped. \* *dim.* Ped. \* Ped. \*

S. des Ur-ge-se-tzes e - wi-ges Seil, floch-ten sie wil - de

*p*

Ped. \*

S. Flü - che hinein, No - thung zer - haut es den Nor - nen!

Baßtromp.

*cresc.*

Tr.

Red. \* Red. \* Red.\* Red.\*

S. Wohl warn - te mich einst vor dem Fluch ein

Hbl. Str. *Im Zeitmaß etwas nachlassend.* *Immer ruhiger.*

Pk. *f dim.* *p stacc.*

Red. \* Red. \* Red.

B. Wegwerfend, ironisch. *Sehr mäßig.* (Er betrachtet den Ring.)

S. Wurm, - doch das Fürch - ten lehrt er mich nicht.

Eng. H. Fg. Ob. Hr. Hr. Pos. *cresc.*

*piu p* *p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red.\* Red. \* Red. \*

*Etwas gedehnt.*

S. Der Welt Er - be ge - wän - ne mir ein Ring: - für der

Hbl. Str. Pos. Str. *dim.* *p* *piu p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. Min-ne Gunst — miß ich ihn gern, ich geb ihn euch, gönnt ihr mir

Hr. *p* Str. *p* Kl. *p* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. Gunst. Doch be - droht ihr mir Le - - ben und

Belebend.

Str. *f* *dim.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. Leib, faß-te er nicht ei-nes Fingers Wert, — den Reif ent-ringt — ihr mir

B. [Die Rheintöchter in großer Bewegung.]

*p* Pos. Hr. *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. nicht. Denn Le - - - ben und Leib, seht: —

Hbl. Hr. Pos. *più f* Hbl. Hr. *p* *cresc.* *f* Pos. Hr. Pk.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Er hebt eine Erdscholle vom Boden auf, hält sie über seinem Haupte und wirft sie mit den letzten Worten hinter sich.)

S. *B. [Er legt vorher Schild und Speer ab.]* so \_\_\_\_\_ werf ich sie weit von

*piu f* *ff* *f*

Red. \* Red. \* Red. \*

Vcl. *Woglinde.* Kommt, \_\_\_\_\_ Schwe - stern!

Viol. *Wellgunde.* Kommt, \_\_\_\_\_ Schwe - stern!

Fl. *Floßhilde.* Kommt, \_\_\_\_\_ Schwe - stern!

S. mir!

*f* Str. Hbl. Hr.

Red. \* Red. \* Red. \*

Vcl. Schwin - det dem To - - ren! So

Viol. Schwin - det dem To - - ren!

Fl. Schwin - det dem To - - ren!

*ff*

Red. \*

B. *Tempo zurückhalten.*

Wgl. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, so  
 WII. So wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, so  
 Fl. So wei - se und stark, so wei - se, so

Str. *p* *cresc.*

Red.\* Red.\* Red.\* Red.\* Red.\* Red.\*

Wgl. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch  
 WII. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch  
 Fl. wei - se und stark ver - wähnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch

Red.\* Red.\* Red.\* Red.\*

Wgl. ist! (Sie schwimmen, wild aufgeregt, in weiten Schwenkungen dicht an das Ufer heran.)  
 WII. ist!  
 Fl. ist! *B. Haupttempo, wieder wie früher.*

*f* *piu. f*

Red.\* \* Red.\* \* Red.\* \*



Wgl. Ei - - - de schwur er, und  
 Wll. Ei - - - de schwur er, und  
 Fl. Ei - - - de schwur er, und

Hbl.Hr. *f*

Str. *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

Wgl. ach - - - tet sie nicht! (Wieder heftige Bewegung.)  
 Wll. ach - - - tet sie nicht!  
 Fl. ach - - - tet sie nicht!

Str. *piu f*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

Wgl. Ru - - - nen weiß er, und  
 Wll. Ru - - - nen weiß er, und  
 Fl. Ru - - - nen weiß er, und

Hbl.Hr. *f*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

Wgl. rät sie nicht!

Wll. rät sie nicht!

Fl. rät sie nicht! Ein hehr - - - - - stes

vi. *poco rallent.* KI. *dim.* *p dolce*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. Ein hehr - - - - - stes Gut ward ihm gegönt:

Fl. Gut ward ihm ge - gönt:

ob. *p espressivo* *f*

Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. Wellgunde. daß er's ver - worfen, weiß er nicht;

Wll. daß er's ver - worfen, weiß er nicht; der zum Tod ihm

Fl. daß er's ver - worfen, weiß er nicht; nur den Ring,

Hr. Str. Hbl. Hr. Fg. *p* *f* *p* Str. *cresc.*

Red. \* Red. \*

Wgl. den Reif nur will er sich wah - ren! Leb wohl!

Wll. taugt, den Reif nur will er sich wah - ren! Leb wohl!

Fl. den Reif nur will er sich wah - ren! Leb wohl!

Hbl. Hr. *f*

Red. \*

Wgl. Sieg - - fried! Ein stol - - zes Weib wird noch

Wll. Sieg - - fried! Ein stol - - zes Weib wird noch

Fl. Sieg - - fried! Ein stol - - zes Weib wird noch

*sempre f*

Red. \*

Wgl. heut dich Ar - gen be - er - - ben, sie beut uns beß - -

Wll. heut dich Ar - gen be - er - - ben, siebeut uns

Fl. heut dich Ar - gen be - er - - ben,

*piu f*

Red. \*

Wgl. - - - - res Ge - hör: zu  
 Wll. beß - - - - res Ge - hör: zu ihr!  
 Fl. sie beut uns beß-res Ge - hör: zu ihr!

*ff*

*Red.* \* *Red.* \*

Wgl. ihr!  
 Wll. ihr!  
 Fl. (Sie wenden sich schnell zum Reigen, mit welchem sie gemächlich, dem Hinter -  
 grunde zu, fortschwimmen.)

Hbl. Hr. Str.

*piu f* *ff* Hrfe.

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Wgl. Wei - a - la - - - - la wei - a - la - - - - la  
 Wll. Wei - a - la - - - - la wei - a - la - - - - la  
 Fl. Wei - a - la - - - - la wei - a - la - - - - la  
 (Siegfried sieht ihnen lächelnd nach, stemmt ein Bein auf ein Felsstück am Ufer und verweilt mit auf der Hand gestütztem Kinne.)

Hrfe. Hr. Str.

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Wgl. lei - a lei - a wal - -la la la  
 Wll. lei - a lei - a wal - -la la la  
 Fl. lei - a lei - a wal - -la la la

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. lei la la la lei la la la la la  
 Wll. lei la la la lei la la la la la  
 Fl. lei la la la lei la la la la la

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(immer ferner)  
 Wgl. la lei, wal-la la la la wei - -a la wal-la la  
 Wll. la lei, wal-la la la la wei - -a la wal-la la  
 Fl. la la la lei, wal-la la la la wei - -a la wal-la la  
 S. **Siegfried.**  
 Im Was - - ser wie am Lan - - de

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Wgl. wei - a la la lei wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a

WII. wei - a la la lei wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a

Fl. wei - a la la lei wal - la - la la la lei - a lei - a lei - a

S. lern - te nun ich Wei - ber - art: wer nicht ih - rem Schmeicheln

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wgl. lei - a la la la!

WII. lei - a la la la!

Fl. la la la!

S. traut, den schre - cken sie mit Dro - hen;

*dolce* *poco f* *p sf*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Wgl.  
Wll.  
Fl.  
S.

la la la la la!

wer dem nun kühn-lich trotz, dem

*p* *poco cresc.* *fz*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

(Die Rheintöchter sind hier gänzlich verschwunden.)

S.

kommt dann ihr Kei - fen dran!

Hbl.

*mf* *piu f*

*Red.* \* *Red.* \*

S.

Und doch, -

Str.

*dim.*

(Die Rheintöchter werden aus größerer Entfernung nur gehört.)

S.

trüg ich nicht Gut - - run Treu,

*p* *piu p*

Woglinde.

Wgl. *La la!*

Wellgunde.

Wll. *La la!*

Floßhilde.

Fl. *La la!*

S. der zie - - ren Frau -

Kl. *pp*  
Str. *pp*

S. - en ei - - ne hätt ich mir frisch ge-

*poco cresc.*

S. (Er blickt ihnen unverwandt nach.)  
zähmt!

Hbl. Hr. Str.

*piu f*



Br. Vo. *ff*

Ped.

Str.

*dim.*

Ped. \*

*piu p*

Ped.

Hr. *pp*

Hrfe.

*piu pp*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

*ppp*

Ped.

Hagen. (Hagens Stimme, von fern.)

Hörner (auf dem Theater). 1tes (aus dem Hintergrunde)

Pos. *pp*

*sf p Hr.*

*sf p*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

(Siegfried fährt aus einer träumerischen Entrücktheit auf und antwortet dem vernommenen Rufe auf seinem Horn.)

Zweite Szene.

2 Hörner (ebenso).

4 Hörner (näher)

Musical score for horns and piano accompaniment. The top staff shows two horns (2 Hörner) and four horns (4 Hörner) playing a melody with triplets. The piano accompaniment includes strings (Str.) and horns (Hr.) with various dynamics and articulations. A double bar line is present in the middle of the section.

Siegfried (antwortend).

Musical score for Siegfried and men's voices. Siegfried's part (S.) is on a single staff with the lyrics "Hoi-ho!". Below it, the voices of the men (Stimmen der Mannen) are shown in two staves, with lyrics "Hoi-ho?". The piano accompaniment features a rhythmic pattern with dynamics *sempre più f* and *ff*.

Musical score for Hagen and Siegfried. Hagen's part (H.) is on a single staff with lyrics "Hoiho! Hoihe!". Siegfried's part (S.) is on a single staff with lyrics "Fin-den wir endlich". The piano accompaniment includes dynamics *sempre più f* and *ff*.

Musical score for other voices. The piano accompaniment is marked *Alle.* and includes lyrics "Hoi-ho?". The lyrics "Hoi-ho? Hoi-ho?" are written below the piano part.

Musical score for piano accompaniment. The tempo is marked *Gemächlich bewegt.* and the dynamics are *Vc. KB. p*. The piano part features a complex rhythmic pattern with triplets.

S. Kommt herab!

H. wohin du flogest?

*p poco cresc. -*

*molto espressivo Kl. cresc. f p Hr.*

Red. \*

S. Hier ist's frisch und kühl!

(Die Mannen kommen alle auf der Höhe

*fp cresc.*

*p Hr.*

Red. \*

an und steigen nun mit Hagen und Gunther herab.)

Hbl.

*stacc. 3*

*f stacc. 3*

Red. \*

H. Hagen.

Hier ra - sten wir,

Hbl. Er. Str.

*f stacc.*

*sempre stacc.*

Red. \*

H. (Jagdbeute wird zu Hauf gelegt.)

und rü - sten das Mahl!

Trp.

*piu f Hr.*

Red. \*

H. *sempre più f* *f* *Ped.*  
 Laßt ruhn die

H. *f* *f* *Str.* *Ped.* *Ped.*  
 Beu - te, und bie - tet die

H. *f* *ff* *Str.* *Hbl.Hr.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.*  
 (Schläuche und Trinkhörner werden hervorgeholt.)  
 Schläu - che!

*ff* *ff* *Ped.* *Ped. simile*  
 (Alles lagert sich.)

*ff* *Pos.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.* *Ped.*

*Etwas nachlassend.*

*ff* *Str.* *dim...*

*ff* \* *ff* \* *ff* \* *ff* \*

Hagen.

H. *Der uns das Wild verscheuch - te,*

*Etwas mäßiger.*

*Kl.* *Br.* *p* *p* *mf*

Siegfried.

S. *Schlimm*

*B-Vorwärts im Tempo.*

H. *nun sollt ihr Wun - der hören, was Siegfried sicher-jagt.*

*Hr.* *Str.* *Ob.* *p* *p* *mf*

*ff* \* *ff* \* *ff* \*

S. *steht es um meinMahl: von eu-rer Beu - te bit - te ich für mich.*

H. *Du*

*Hr.* *Hbl.* *p* *mf*

*ff* \* *ff* \* *ff* \* *ff* \*

S. Auf Wald - - - jagd zog ich  
 H. beu - te - los?

Kl.  
 cresc.

Red. \*

S. aus, doch Wasserwild zeig - te sich nur: war ich  
 Hbl.

mf Str. 3  
 Hr. p 3  
 Str. p cresc.

Red. \*

S. da - zu recht be - ra - ten, drei wil - de Was - ser - vö - gel hält ich euch wohl ge -  
 Ob. Kl.

p 3

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Alle haben sich, nachdem Ruhe eingetreten ist, bequem gelagert.  
 B. Mit bedeut. samem Ausdruck und Gebärde.

S. fangen, die dort auf dem Rhein mir san - gen, er -

cresc. f p cresc. sf più cresc.

Red. \*

(Gunther erschrickt und blickt düster auf Hagen.)

(Siegfried lagert sich zwischen Gunther und Hagen.)

S. schla - - genwürdig noch heut.

H.

Hr. *sf* *p* *B. Bestürzte Bewegung der Mannen. Einige erheben sich.* Das wä - - re

*fp* Pos. *dim.* *p*

H. üb - - - - - le Jagd, wenn den Beute - lo - sen selbst ein lauernd Wild er -

*pp* *marc.* *cresc.* *sf*

S. Siegfried. Mich dürstet! *B. Das Trinkhorn hat immer zu kreisen.* (indem er für Siegfried ein Trinkhorn

H. legte! Ich hör - te sagen, Siegfried,

Ruhig. *dolce ed espressivo*

*p* Str.

H. der Vö - gel Sangessprache verstündest du wohl: so wä - re das wahr?

*pp* *dolce*

Siegfried.

(Er faßt das Trinkhorn und wendet sich damit zu Gunther.)

S. Seit lan - ge acht ich des Lallens nicht mehr.

*piu p* *pp* *f* *Str.*

Red. \* Red. \* Red.

(Siegfried trinkt und reicht das Horn Gunther hin.)

*piu f* *Hr. ff* *f* *Str.*

Red. \* Red. \*

Siegfried.

(Gunther blickt mit Grausen in das Horn.)

S. Trink Gunther, trink: dein Bruder bringt es dir!

*p* *Hr.* *Fl.* *Kl.* *Hr.* *f*

*cresc.*

Red. \* Red. \*

Gunther (dampf).

*b2*

G. Du misch - test matt und bleich: -

*dim.* *p* *Hr.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(noch gedämpfter)

G. dein Blut al - lein darin!

*p* *Pos.* *Str.* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*



Siegfried (lachend).

(Er gießt aus Gunthers Horn in das seinige, so daß dieses überläuft.)

S. Somisches mit dem dei - nen!

Hbl. Hr. Vl. Trp. Pos. f p f

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. Nun floß - ge - misch - tes ü - - - ber:

f Hr. cresc. -

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. der Mut - ter Er - de laß das ein Lab - sal

Vl. Hbl. Kl. Hr. Pos. f dim. p

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

S. sein!

G. Gunther (mit einem heftigen Seufzer).

Bewegter. Du ü - - ber - fro - - her

f stacc. più f.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(leise zu Hagen)

S.   
 G.   
 Ihm macht Brünn-hil - de

Held!  
Etwas zurückhaltend.

*ffp* *Str.* *p* *piu p* *Red.* *\* Red.\* Red.* *\* Red.\* Red.* *\**

S.   
 H.   
 Müh? Hagen (leise zu Siegfried).   
 Verständ er sie so gut, wie

*pp* *Kl.* *Str.* *wie dolce ed espressivo* *Red.* *\* Red.* *\* Red.*

S.   
 H.   
 Seit Frau - - -   
 du der Vö - gel Sang! —

*Hr.* *Str.* *p dolce* *dolciss.* *piu p* *Str.*

S.   
 - en ich sin - gen hör - te, ver - gaß ich der Vög - lein

*Fl.* *3* *piu p* *pp* *Red.* *\**

(sich lebhaft zu Gunther wendend)

S. ganz. Hagen. Hei! — Gunther, gräm - li - cher

H. Doch einst ver-nahmst du sie?

*pp* Str. *Horn. p* *molto espressivo dolce weich*

S. Mann! Dankst — du es mir, so

*Str.* *poco riten.* *Mäßig.* *sf dim.* *p* Hr. *sf*

S. sing ich dir Mä - ren aus mei-nen jun-gen Ta - - - gen. Gunther.

G. Die hör ich

*p* Kl.

(Alle lagern sich nahe an Siegfried, welcher allein aufrecht sitzt, während die anderen tiefer gestreckt liegen.)

G. gern.

*Ob.* *3* *Ob.* *3* *p* Kl. Fg. *più p*

Hagen.

H. So sin-ge, Held! Etwas breit.

Str. *f*

Siegfried.

S. Mi - me hieß ein mürrischer Zwerg; in des

*stacc.* *p* *cresc.*

S. Nei - des Zwang zog er mich auf, daß einst das Kind, wann kühn es erwuchs, einen

*stacc.* *p cresc.*

S. Wurm ihm fällt im Wald, der lang schon hütet ei-nen Hort. Er lehrte mich

*stacc.* *cresc.* *p* *Str. sf*

S. schmieden und Er - ze schmelzen; doch was der Künstler selber nicht

*cresc.* *p* *f* *stacc.* *p Kl. Fg.*

s. konnt, des Lehrlings Mu-te muß es ge - lin - gen: ei-nes zerschlag- nen

Wd.\* Wd.\* Wd.\* Str. p cresc. p cresc. Wd.\*

s. Stah-les Stücken neu zu schmieden zum Schwert. Des Vaters Wehr fügt ich mir neu,

Trp. Hbl. Hr. Str. cresc. Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\*

s. na-gel-fest schuf ich mir No - thung. Tüchtig zum Kampf dünkt er dem Zwerg;

Hbl. Hr. Str. Kl. Hr. Br. sf p sf p Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\*

s. der führ - te mich nun zum Wald: dort

Kl. Basso. p sf p cresc. sf Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\*

s. fällt ich Fafner, den Wurm. Jetzt a-ber merkt wohl auf die

Br. Vl. sf sf pp Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\* Wd.\*

S. Mär: Wunder muß ich euch mel- den.

*sempre pp* *kl.* *piu p*

\* *p espressivo e dolce* *ausdrucksvoll u. weich* *Red.* \*

S. Von des Wur- mes Blut mir brann- ten die Fin- ger; sie

*pp* *piu p*

*Red.* \*

S. führt ich kühl- end zum Mund: - kaum netzt ein we- nig die Zunge das

*pp* *espressivo* *Ob. p* *Eng. H.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

S. Naß, was da die Vög- lein san- gen, das konnt ich flugs ver-

*sempre pp* *poco sf* *Ob.* *kl.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

S. stehn.

*kl. dim.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

S. Auf den

Str. *p*

*Red.* \* *Red.* \*

S. Ä - - - - - sten saß es und

*Red.* \* *Red.* \*

S. sang: \_\_\_\_\_

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*piu p*

B. Mit ganz leichter

S. *Kopfstimme vorzutragen.* „Hei! Siegfried ge-hört nun der Nib-lungen Hort!

9=6

*pp*

Horn. *Red.* \* *Red.* \*

S. Oh! fänd in der Höh-le den Hort er jetzt!

3 2 4 2

4-9  
4-8

*Red.* \* *Red.* \*



S.  $\frac{4-9}{4-8}$   $\frac{4-9}{4-8}$

Wollt er den Tarnhelm ge - winnen, der taugt ihm zu wonni - ger Tat!

*sempre pp*

Red. \* Red. \*

S.  $\frac{4-9}{4-8}$   $\frac{4-9}{4-8}$

doch wollt er den Ring sich er - ra - ten, der macht ihn zum Walter der

*poco cresc.*

Red. \*

S.  $\frac{9}{8}$

H.  $\frac{3}{4}$

Welt! " Hagen.

Ring und Tarn - helm trugst du nun

*poco f* *dim.*

Red. \* Red. \* Red. \*

H.  $\frac{3}{4}$

fort? Ein Manne.

Das Vög - lein hörtest du wieder?

*p* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \*



s. Ring und Tarn-helm hatt ich ge-rafft: - da

*poco f* *dim.* *p*

Red. \* Red. \* Red. \*

s. lauscht ich wie - - - der dem won - - - - ni - gen

Red. \* Red. \*

s. Lal - ler; der saß im Wi - pfel und

Red. \* Red. \*

s. sang: - „Hei! Sieg-fried ge -

*pp*

Red. \* Red.

s. hört nun der Helm und der Ring. Oh, trau - te er

Red. \* Red. \*

s. 
  
Mi - me dem treu - lo-sen nicht! Ihm sollt er den Hort 'nur er -

s. 
  
he-ben, nun lauert er li-stig am Weg: nach dem Le - bentrachtet er

s. 
  
Siegfried: oh, trau - te Siegfried nicht Mi - me!"

Hagen. 
  
Es mahn - te dich gut?

Siegfried.

S. Vier Mannen. Ver-gal - - - test du Mi-me?

Mit

*cresc.* *poco f* *dim.* - - - *p*

Kl. Br. Red. \*

S. töt - - li - chem Tran - ke trat er zu mir; bang und stotternd gestander mir

Str. *p* *cresc.*

S. Bö - ses: Nothung streckte den Strolch!  
Hagen (grelh lachend).

H. Was nicht er geschmiedet schmeckte doch

*sf* *sf* *f*

Red. \*

(Er läßt ein Trinkhorn neu füllen und trüfzelt den Saft eines Krautes hinein.)

H. Mime! Ein Manne. Was wies das Vöglein dich

*f* *sf* Hr. *dolce* Horn. *p*

*dim.*

Red. \* Red. \*

Hagen.

H. Ein anderer Manne. Trink erst, Held, aus meinem  
Was wies das Vöglein dich wieder?  
wieder?

vi.  
Red. \* Red. \* Red. \*

H. Horn: ich würz-te dir hold den Trank, die Er -

pp  
Red. \* Red. \* Red. \*

(Er reicht Siegfried das Horn.)

H. in - ne-rung hell dir zu wecken, daß Fernes nicht dir ent - falle!

pp Str. ged.  
vi. Kl.  
Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Siegfried blickt gedankenvoll in das Horn und trinkt dann langsam.)

S. In

Allmählich immer etwas mehr zurückhaltend.

rall.  
(lange)  
dolciss.  
espressivo  
pp  
Eng. H.  
Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. Leid zu dem Wi-pfellauscht ich hin - - auf;

piu p

Str. p

Horn. Red.

s. da saß es noch und

Red.

Red.

s. sang:

Red.

Red.

s. „Hei! Sieg-fried er-

piu p

pp

Red.

s. schlug nun den schlim-men Zwerg! Jetzt wüßt ich ihm noch das herrlichste Weib;

f

p

piu p

Red.

S. auf ho - hem Fel - sensie schläft, Feu - er umbrennt ih - ren

S. Saal: durchschritt er die Brunst, weckt er die

S. Braut, - Brünn - hil - de wä - re dann sein! "

H. Und folg - test du des Vög - leins Ra - te?

S. Siegfried. Rasch oh - ne Zö - gern zog ich nun aus, -

(Gunther hört mit immer größerem Erstaunen zu.)

S. Hbl. Hr. bis den

f Str. 6 6 6 6 6 6

Red. \*

S. Kl. Hr. feu - ri - gen Fels ich traf: -

p 6 6 6 6 6 6 cresc.

Red. \*

*B-Hier springt Siegfried, eifrig erzählend, auf.*

S. *Etwas beschleunigend.* die Lo - he durch -

Hbl. Hr. p cresc.

Red. \*

S. schritt ich, und fand

f p cresc.

Red. \*

*(in immer größere Verzückung geratend)*

S. zum Lohn - *Immer um etwas mehr zurückhaltend.*

ff f dim.

Red. \*

s. schla - - - - - fend

*p* *pp* Red.

Gemächlich im Zeitmaß.

s. ein won - niges Weib

*pp dolce ed espressivo* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. in lich - - - - - ter Waf - fen Ge - wand.

Horn. E.H. *p* *pp* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

s. Den Helm löst ich der herr - li - chen Maid; mein Kuß er -

*fp* *p* Red. \* Red. \* Red. \*



S. weck - - - te sie kühn: - oh! wie mich

Hbl. *fp* *cresc.* Hrfe. Pos. Pke. *f* Vl. Kl. *p*

Red. \* Red. \* Red. \*

S. brünstig da um - schlang der schö - - - nen Brünnhil - - - de  
(Gunther in höchstem Schrecken aufspringend.)

Vl. Pos. Hrfe. *f* *dim.* *più p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Zwei Raben fliegen aus einem Busche auf, kreisen über Siegfried, und fliegen dann, dem Rheine zu, davon.)

S. Arm!

G. Gunther.

Was hör ich!

Lebhaft. *ff*

Hbl. Hr. ged. *ff* Str.

Red. \*

H. Hagen.

Er - rätst du auch die - ser Ra - - - - benGeraun?

*più f* Btrp. Pos. *ff*

Red. \* Red. \*

(Hagen stößt seinen Speer in Siegfrieds Rücken.)

(Siegfried fährt heftig auf und blickt, Hagen den Rücken zukehrend, den Raben nach.)

Hagen. den Rücken zukehrend, den Raben nach.)

H. *sempre ff* Rache rie-ten sie mir!

(Siegfried schwingt mit beiden Händen seinen Schild hoch empör, um ihn nach Hagen zu werfen.)

(Gunther und die Männer stürzen sich über Hagen.)

Trp. Hbl. Orch. *fff*

die Kraft verläßt ihn; der Schild entsinkt ihm rückwärts; er selbst stürzt über dem Schild zusammen.)

Mäßig langsam.

Str. *ff*

Pos. Becken

*sva* *bassa*.....

4 Männer (welche vergebens Hagen zurückzuhalten versucht).

Hagen, was tust du? 2 andere Männer. Was ta-test du!

Pos. *f* *dim.*

Gunther.

G. Hagen, was ta-test du? <sup>B</sup>Mit dem Rücken gegen Hagen. <sub>2</sub>den Zuschauer.

H. <sup>B</sup>Nicht zurückhalten. Mein - eid

Hr. *fp* Br. *cresc.* Hr.

(Hagen wendet sich ruhig zur Seite ab und verliert sich dann über die Höhe, wo man ihn langsam durch die anbre-

H. rächt ich!  
Br. Ve. KB.

*ff* *dim.* *p*

Red.\*

chende Dämmerung von dannen schreiten sieht.)

(Gunther beugt sich, schmerzgeriffen, zu Siegfrieds Seite nieder. - Die Mannen umstehen teilnahmvoll den Sterbenden.)

Pos.

Pke.

Hr. *più p*

Red.\*

Siegfried, (von zwei Mannen sitzend erhalten, schlägt die Augen glanzvoll auf).

S. Brünnhil - de!

Sehr langsam und feierlich.

Hbl. Hr.

*f dim.* *pp* Hrfe. *poco f* *dim.*

Red.\*

Pke.

S. Hei-li-ge Braut!

*p* *più p* *pp* *rallent.* *f dim.* *pp* Hrfe.

Red.\*

*mf* *dim.* *p* *più p* *pp* Hrfe.

Red.\*

S. Wach auf! - Öff-ne dein Au - ge!

vi. *p* *Trp.* *Pke.* *Red.* *3* \*

S. Wer verschloß dich

*cresc.* *Pos.* *dim.* *Str.* *p* *più p* \*

S. wieder in Schlaf? Wer band dich in Schlummer so bang? Der

*pp* *Hrfe.* *più p* *Red.* \*

S. We - cker kam: -

*pp* *Hbl. Trp.* *3* *Hr.* *p* *Red.* \*

S. er küßt dich wach; - und a - ber -

*pp* *mf* *pp* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *p\**

s. der Braut bricht er die Ban - de: -

Red. \* Red. \* Red. \* Red. p\*

s. da lacht ihm Brünnhil - des

Red. \* Red. \* Red. \* Red. Hr. Fg. Bässe.

s. Lust. - Ach!

Red. \* Red. \* Red. Hrfe. Str. Hr. dim.

s. Dieses Au - - - ge

Red. piu p espressivo Ob. Fl.

s. e - - - wig nun of - fen! Ach, dieses

Red. \* Red. pp p Vc.

Das Zeitmaß immer etwas zurückhalten.

S. A - tems won - - ni - ges We - - hen!

vi.  
pp  
Ced. \*

S. Sü - - ßes Ver - ge - hen, se - - li - ges Grauen!

Kl.  
pp dolce  
vi.  
sempre più p  
Ced. \*

S. (Er sinkt zurück und stirbt... Regungslose Trauer der  
Brünnhild bietet mir Gruß!

Hr.  
pp Pos.  
pp Pke.  
Ced. \*

Umstehenden.) (Die Nacht ist hereingebrochen... Auf die

Br. Vc.  
Hr. Tuba  
pp  
p  
Ced. \*

stumme Ermahnung Gunthers erheben die Mannen Siegfrieds Leiche und geleiten sie, mit dem Folgenden, in feierlichem Zuge über die Felsenhöhe langsam von dannen.)

Kl. Fg. Zurückhaltend.

Kl. Fg.  
pp espressivo  
più p  
Br. Vc. KB. cresc.  
Ced. \*





Trauerzug bereits unsichtbar geworden ist, bis nach vornen, so daß diese, während des Zwischenspieles, gänzlich

First system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The music consists of chords and melodic lines. A dynamic marking *poco cresc.* is present. Pedal markings are indicated as *Ped.* with asterisks.

verhüllt bleibt.)

Second system of the musical score. It continues the composition with similar textures. Dynamic markings include *piu cresc.* and *f*. A Trp. (Trumpet) part is introduced. Pedal markings are *Ped.* with asterisks.

Third system of the musical score. It includes a V. Orch. Becken (Vocal Orchestra Cymbal) part. Dynamic markings are *sempre piu f*, *molto cresc.*, and *fff*. Pedal markings are *Ped.* with asterisks.

Fourth system of the musical score. It features a Hr. (Horn) part. Dynamic markings include *dim.* and *p marcato*. Pedal markings are *Ped.* with asterisks.

Fifth system of the musical score. It shows a *cresc.* marking and a *f* dynamic. Pedal markings are *Ped.* with asterisks.

Sixth system of the musical score. It includes a V. Orch. part. Dynamic markings are *cresc.* and *ff*. Pedal markings are *Ped.* with asterisks.



Trp. marc.  
dim. - p  
Ped. \* Ped. \*

cresc. - f p  
Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Trp. Hr. Pos. Tub.  
cresc. - ff  
Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

V. Orch.  
fff  
Ped. \* Ped. \*

Hr. Trp. Tub. Pos.  
ff  
Ped. \* Ped. \*

V. Orch.  
ff dim. -  
Ped. \*

Kl. Eng. H.

(Von hier an verteilen die Nebel sich wieder, bis endlich die

espressivo

*p*

Red. \* Red. \* Red. \*

Halle der Gibichungen, wie im ersten Aufzuge, immer erkennbarer hervortritt.)

*p*

l.H.

*piu p*

Red. \* Red. \*

Eng. H. Kl.

Dritte Szene. (Es ist Nacht. Der Mond spiegelt sich auf dem Rheine.)

*cresc. - dim.*

*pp*

Red. \* Red. \* Red. \*

Pke. Red. \* Red. \* Red. \*

Fg.

Eng. H.

Noch etwas zurückhaltend.

(Gutrune tritt

*piu p*

*dim. pp*

*Allmählich etwas bewegter.*

Red. \* Red. \*

aus ihrem Gemache in die Halle hinab.)

Gutrune.

Wardas sein Horn?

*poco cresc. - poco sf*

Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie lauscht.)

Nein!

Mäßig.

Noch kehrt ernicht heim. -

Schlimme

*pp*

Str. *pp*

Red. \* Red. \*



(Sie lauscht an der Türe  
rechts und ruft.)

(Sie öffnet schüchtern und blickt in das innere Gemach.)

Gutr. *Brünnhild! Brünnhild! Bist du wach?*

Bkl. *pp*

Gutr. *Leer das Ge-mach. Sowar es sie, die ich zum Rhei - neschreiten sah?*

Str. *pp*

Red. \*

Gutr. *Wardassein Horn? Nein! Od al-les!*

Hr. a. d. Th. Kl. Fg.

*pp*

Red. \*

Gutr. *Säh ich Siegfried nur bald!*

H. *Hagen.* (Als Guttrune Hagens)

Hoi-ho!

**Bewegt und immer bewegter.**

Fl. Hr. Ob. Hr. Vl. Br. Bässe. Fg.

*p dolce* *cresc.* *p* *cresc.* *fp*

Red. \*

Stimme hört, bleibt sie, von Furcht gefesselt, eine Zeitlang unbeweglich stehen.)

H. *sempre p*  
 Hoi-ho! Wacht auf! Wacht auf! Lich-te! Lichte, helleBrände!

*fp* *fp* *fp* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. (Wachsender Feuerschein von  
 Jagd-beu-te bringen wir heim.— Hoi - ho! Hoi - ho!

*Pos. sf* *sf*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

H. außen. Hagen tritt in die Halle.)  
 Auf, Gutrun! Begrüße Siegfried! Derstarke Held, er keh - ret

*Hr. f* *f* *cresc.* *f* *p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Gutrunne (in großer Angst.)  
 Was ge-schah? — Ha - gen! Nicht hört ich sein

H. heim.

*cresc. sf* *sf*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Gutr. *Horn!*  
 (Männer und Frauen, mit Lichtern und Feuerbränden, geleiten in großer Verwirrung den Zug der mit Siegfrieds  
 Hr. Der blei - che Held, nicht bläst er es mehr; nicht stürmt er zur Jagd, zum Strei - te nicht

*f* *fp* *cresc.* *sf* *fp* *cresc.*

*Red.* \* *Red.*

H. Leiche Heimkehrenden.)  
 mehr, noch wirbt er um won - ni - ge Frau - en.

*f* *sf* *dim.* *p* *sf* *sfp*

*Kl. Hr.* *Hr.* *Vc.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Gutr. (mit wachsendem Entsetzen.)  
 Was brin - gen die?

(Der Zug gelangt in die Mitte der Halle und die Man -  
 nen setzen dort die Leiche auf einer schnell errichteten  
 Erhöhung nieder.)

*sf cresc.* *sfp* *cresc.* *sf*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*Ob.* *Fl.*

*Red.* \*

B., „Das ist kein Trauerzug, sondern ein Schreckenszug.“  
 R.W.

H. *Hbl. Hr. Pos.* Eines wil - den E - - - bers Beu - - - te:

H. Sieg - - fried, dein to - ten Mann. (Gutrune schreit auf und stürzt über die

*Trp. Pos.* *Hbl. Hr. Str.* *Vi.* *Br. Vc.* *Fg. Bässe.*

Leiche hin.) (Allgemeine Erschütterung und Trauer.) *Br. Vc.* *Bkl. Fr.* *poco f* *espressivo* *dim.* *p* *cresc.* *dim.*

G. Ohnmächtige.) Gunther. Gut - - run, hol - - - de Schwe - - - ster,

G. he - - be dein Au - - ge, schwei - gemir nicht! *Etwas zurückhaltend.* *dim.* *p* *più p*





Gunther.

G. Nicht kla-ge wi-der mich, dort kla-ge wi-der Ha-gen.

VI. *sf* *dim.* *p marc.* *cresc.*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *cresc.* \*

G. Er ist der verfluchte E-ber, der diesen Ed-len zer-fleischt.

VI. Eng. H. *sf* *dim.* *cresc.* *ff*

Hr. *sf* *p* *cresc.* *ff*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

G. Angst und

H. Hagen.

Bist du mir gram darum?

VI. Hbl. Hr. *dim.* *p cresc.* *f*

*Red.* \* *Red.* \*

G. Un-heil grei-fe dich im-mer!

(Hagen mit furchtbarem Trotze herantretend.)

Hr. *f* *piu f* *ff*

VI. *ff*

Br.Vc. *ff*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Hagen.

H. *Ja denn! Ich hab ihn er-schla-gen. Ich Hagen-*

Hr. Pke.

*Red. \* Red. \* Red. \**

H. *schlug ihn zu tot. Meinem Speer war er ge-sparrt, bei dem er*

Hr. Fg. Pos.

*fp cresc. fp cresc. Red. \* Red. \* Red. \**

H. *Mein - - eid sprach. Hei - - li-ges*

Ob. Kl. Hr. vi.

*fp cresc. f più f ff Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

H. *Beu-te-recht hab ich mir nun er - rungen: - drum fordr ich hier die - sen*

Pos. Pke.

*p cresc. Red. \**

Gunther.

G. *Zurück! Was mir ver-fiel sollst nimmer du em -*

H. Ring. Ob. Kl. Str.

*ff fp cresc. Red. \* Red. \* Red. \* Red. \**

G. pfahn! Rührst du an

H. Ihr Mannen, rich-tet mein Recht!

Ob.Kl. *f più f* *f* *fp* Vl. Hbl. Hr. *f*

Bässe. *f*

Red. \*

G. Gut - - - ru - nes Er - - be, scham-lo-ser Al-bensohn!

*fp* *cresc.* *fp* Pos. marc. *p*

Bässe. *f*

Red. \*

„Der Kampf der Riesen im Rheingold erneuert sich.“  
Hagen (zieht sein Schwert.)

H. Des Al-ben Er-be fordert so sein Sohn. (Er dringt auf Gunther ein; dieser wehrt)

Hbl. Hr. *f*

*fp* Pke. *cresc.*

Red. \*

sich; sie fechten. Die Mannen werfen sich dazwischen. Gunther fällt von einem Streiche Hagens tot darnieder.)

*f* *più f* *ff*

Red. \*

Hagen. *b.e.*

Her den Ring! *Bedeutend langsamer.*

(Er greift nach Siegfrieds Hand; diese hebt sich drohend empor. Gutrune hat bei Gunthers Falle entsetzt aufgeschrien. Alles bleibt in Schauer regungslos gefesselt.)

*piu f* *fff* *Pos.* *dim.* *marc. p*

Trp. *sa bassa*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Brünnhilde. (noch im Hintergrunde.)

(Aus dem Hintergrunde schreitet fest und feierlich Brünnhilde dem Vordergrunde zu.)

Schweigt eures Jammers jauchzenden

*pp* *sempre pp*

VI. *sa bassa*

Hr. VI. *sa bassa*

Kl. *sa bassa*

\* *Red.* \*

Schwall! Das ihr al - le ver - rie - tet,

*pp* *poco cresc.*

Ob. Fg. *sa bassa*

Fl. *sa bassa*

\* *Red.* \*

(während sie zur Ra - - che schrei-tet sein Weib!

*poco f* *dim.* *p* *pp*

Tub. *sa bassa*

Pke. *sa bassa*

\* *Red.* \*

ruhig weiter vorschreitet.)

B. *pp* \*

Kin - der hört ich greinen nach der Mut - ter, da sü - ße Milch sie verschüttet: doch nicht er -

Str. *pp*

B. *pp* \*

klang mir wür - di - ge Kla - ge, des höch - sten Hel - den

Pke. *f*

Trp. Pos. *pp*

Red. \* Red.\* Red.\* Red.\* Red.\*

**Gutrune** (vom Böden heftig sich aufrichtend.)

Gutr. Brunn - hil - de! Neid - - - er - bo - - - ste!

B. wert. Wieder schnell.

VI. *stacc.*

*cresc. - ff* *sf* *fp* *fp*

Hbl.Hr. Str. *sf*

Red. \* Red.\* Red.\* Red.\*

Gutr. Du brach-test uns die - se Not: die du die Män - ner ihm ver -

Str. *fp* *sf* *sf* *sf*

Red. \* Red.\* Red.\*

Gutr. hetz - test, weh, daß du dem Haus ge - naht!

*cresc.*

*f* *sf*

Red. \* Red. \* Red. \*

Mäßiger und im Zeitmaß etwas zurückhaltend.

B. **Brünnhilde.** Arm - sel - ge, schweig! Sein E - heweib warst du nie: als

*dim.* *p* *sf* *dim.* *p*

*Fl. Ob.* *Hr.*

Red. \* Red. \*

B. Buh - le - rin bandest du ihn. Sein Man - nes - gemahl bin

*poco rall.* *VI.* *3* *cresc.* *3* **Tempo.** *Kl.* *VI.* *f* *p* *cresc.*

Red. \* Red. \*

Gutrune (in jähe Verzweiflung ausbrechend.)

Gutr. Ver - fluch - ter

B. ich, der e - wi - ge Ei - de erschwur, eh Siegfried jedicher - sah!

*ritenuto* *f* *dim.* *p* **Wieder lebhaft.** *VI.* *Hbl.* *Hr.* *ff* *sf*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Gutr. Ha - gen! Daß du das Gift mir rietest, das ihr den Gat - ten ent - rückt! Ach, Jammer! Wie

Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie hat sich voll Scheu von Siegfried abgewendet und beugt sich nun erster-

Gutr. jäh nun weiß ichs, Brünn-hild war die Trau-te, die durch den

F1.Ob. Kl.

\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

bend über Gunthers Leiche; so verbleibt sie regungslos bis zum Schlusse.)

Gutr. Trank er ver - gaß!

Ob. Str. B. Gleichsam Gutrunes Verscheiden.

*Immer nachlassend im Zeitmaß.*

*poco f dim. - p rallent.*

\* Red. \* Red. \* Red. \*

(Hagen steht, trotzig auf Speer und Schild gelehnt, in finsternes Sinnen versunken, auf der entgegengesetzten Seite. —

Pos. piu p - pp Pke. p Hr. ged. piu p Pke.

\* Red. \* Red. \* Red. \*

Brünnhilde allein in der Mitte; nachdem sie lange in den Anblick Siegfrieds versunken gewesen, wendet sie sich jetzt, sehr zurückhaltend. Sehr breit und langsamer als zuvor.

Str.

\* Red. \* Red. \* Red. \*

mit feierlicher Erhabenheit, an die Männer und Frauen.)

Brünnhilde (zu den Männern.)

B. Star - ke

*marc. Str.* *Hbl. Hr.* *p* *Pos.* *Red.*

B. Schei - te schich - tet mir dort am Ran - de des Rheins zu

*p* *Pos.* *Red.*

B. Hauf! Hoch und

*Hbl. Hr.* *p* *cresc.* *Red.*

B. hell lod - re die Glut, die den

*p* *f* *Red.*

B. ed - len Leib des

*sp* *cresc.* *Trp.* *p* *Red.*



B. heh - re - sten Hel - den ver -

*dim.*

Pos. *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. zehrt. Sein Roß

Hbl.Hr. *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Ve.Fg. *marc.* 3' \* *Red.* \*

B. füh - ret daher, daß mit mir dem Re - cken es

*cresc.* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. fol - ge: denn des Hel - den hei - lig - ste

*dim.* *Trp.* *Pos.* *cresc.* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. Eh - re zu tei - len ver - langt mein ei - ge - ner

*pp* *f* *p* *cresc.* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

B. Leib.

Trp. Pos. *f*

Red. \*

B. Voll - bringt Brunn - hil - des

*cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Die jungen Männer errichten während des Folgenden vor der Halle, nahe am Rheinufer, einen mächtigen Scheithaufen: Frauen schmücken diesen dann mit Decken, auf welche sie Kräuter und Blumen streuen. — Brunnhilde versinkt von neuem in die Betrachtung des Antlitzes der Leiche Siegfrieds.—)

B. Wort!

Trp. Pos. *f*

Hbl. *ff*

Red. \* Red. \*

Str.

*f* *dim.* *3*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Ihre Mienen nehmen eine immer sanftere Verklärung an.) *molto espressivo*

*p* *piu p*

Hife *pp* *dim.*

Red. \* Red. \*

B. *mp dolcissimo*  
 Wie  
*sempre pp*  
 Ped. \*

B. Son - - ne lau - ter strahlt mir sein Licht: der  
 dolce  
 p  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

B. Rein - - ste war er, der mich ver - riet! Die  
*sempre p*  
 cresc.  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \*

B. *riten.* - - - - - *a tempo* *riten.*  
 Gat - tin trü - gend - - - - - a tempo von der eig - - - - - nen Trau - ten -  
*riten.* *dim.* *p Hr.* *dim.*  
 str. *sf*  
 Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

B. *riten.* - - - - - *a tempo*  
 ein - - - - - zig ihm teu - - - - - er - - - - - schied er sich durch sein  
*riten.* *Trp.* Festes Zeitmaß.  
*p dolce* *sf* *cresc.*  
 Ped. \* Ped. \*

B. *Schwert.* Ech-ter als er schwur kei- - ner

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Ei - de, Kl. Eng. H. VI. treu-er als er hielt kei-ner Ver - trä - ge; Belebt.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. lau - trer als er rit. 3 lieb - te kein

Kl. Zurückhaltend. Noch mehr.

*fp dim. più p espress. più p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Hier soll das Orchester erst einsetzen, wenn Brünnhilde das Wort „andrer“ ausgesungen hat. Also nach der Sängerin.

and - rer! Ob. VI. Belebend. Und doch al - le Ei - - de,

Red. \* Red. \* Red. \*

B. *Sehr lebhaft.* al - - le Ver - trä - ge, *Sehr langsam.* die treu - e - ste Lie - be

*zurückhaltend.* *Sehr langsam.*

*fp Str. più f dim. Str. più p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *Allegro ma non troppo.* trog- kei- -ner wie Er!- *Immer feierlicher.* *Btrp. molto espressivo* *ff* *dim.* *Pos.* *p* *p*

Hbl. Str.Hr.

Wießt ihr,

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. (Nach oben blickend.) wie das ward? O ihr, der Ei- - - - de

*Mäßig langsam, ohne zu schleppen.* *Trp.Pos.* *Hr. più p* *cresc.* *mf* *dim.* *pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. e- -wi - ge Hü - ter! Lenkt eu - ren Blick auf mein blü- hen - des Leid; er-

*pp* *pp*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. schaut eu - re e - wi - ge Schuld! Meine Kia - - ge hör du, hehr - ster *Ob. Hbl.*

*Trp.* *pp* *espressivo*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Gott! Durchsei-ne ta - pierste Tat, dir so tauglich er- *Belebend.*

*p* *p* *p* *p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *acceler.*  
 wünscht, — weih-test du den, — der sie ge-wirkt, dem Flu-che, dem

*acceler.*  
*p cresc.*  
*Red. \**

B. (gedehnt.)  
*ritard.*  
 du ver-fie-lest, — mich muß-te der Rein-ste ver-raten, daß wissend wür-de ein

*Zurückhaltend.*  
*s f Pos. dim.*  
*p*  
*f dim.*  
*Red. \**

B. Weib! — Weiß ich nun was dir frommt? Al-les,

*Pke.*  
*p più p*

B. al-les, al-les weiß ich, — al-les ward mir nun frei. Auch dei-ne

*Eng. H. Hr. ged.*  
*pp*  
*Red. \**

B. Ra-ben hör ich rau-schen; mit bang ersehnter Botschaft send ich die beiden nun

*Pos. A*  
*Red. \**

B. *rallent.*  
 heim. Ru-he, ru- he,  
*sehr getragen*  
*pp molto sostenuto*  
 Hr. *p* *più p* *rallent. pp* Then.  
 Bkl. Bässe.  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *riten.* Sie winkt den Mannen, Siegfrieds Leiche auf den  
 du Gott! *Sehr langsam.*  
*Vorheriges Zeitmaß, feierlich.*  
 Btrp. *riten. più p espressivo* Trp. Pos. *p*  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Scheithaufen zu tragen; zugleich zieht sie von Siegfrieds Finger den Ring ab und betrachtet ihn sinnend. \*)

Hbl. Hr. *p* *più p* *p* *più p*  
 VI. Hbl. *p* Becken.  
 Red. \* Red. \* Red. \*

B. Mein Er-be nun neh mich zu ei - gen: - Ver-fluch - ter  
 Kl. *sf* *p* *sf* *p*  
 Str. *sf* *p*  
 Hbl. Hr. *sf* *p*  
 Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *riten.* Reif! Furcht - ba - rer Ring! Dein Gold faß ich, und gebes nun  
*riten.*  
*sf* *p* *cresc.* *sfp* *sfp* *dim.-*  
 Red. \* Red. \* Red. \*

\*) B. Genau mit dem ersten Beckenschlag dieses Taktes. Edition Peters. 9802



B. *fort.* *Mäßig.* Der Was-ser-tie-fe wei - - se

*pp* Kl.

Hr. *p* *dolcissimo* *piu p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Schwe- stern, des Rhei - - nes schwimmende Töch - ter, euch

*pp* Hr. *pp* Str.

Red. \*

B. - dank ich red - - li - chen Rat: was ihr be -

Fl.Ob. *poco cresc.*

\* Red. \* Red. \* Red. \*

B. gehrt, ich geb - - es euch: aus meiner Asche nehmt es zu

Kl. Hr. *f*

*dim.* *piu p* *p*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. ei - gen! Das Feu-er, das mich ver-brennt, rein-ge vom Flu-che den Ring! -

*sf* *acc.* *p* *Trp.* *cresc.* *- sf*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*



*rall.*

B. Ihr in der Flut lö - set ihn auf, — und

Mäßig. Kl.Hr.

*rall.*

*dim.*

*p dolce* (weich)

*piu p* Str.

\* Red. \*

B. lau - ter be - wahrt das lich - te Gold, das euch zum

*pp*

*pp*

*sfp*

Pos.

Hr.

\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie hat den Ring sich angesteckt und wen-

B. Un - heil ge - raubt.

*sf dim.*

Ob.Kl.

Fg.

*pp*

*piu p*

*pp*

Red. \*

det sich jetzt zu dem Scheitergerüste, auf welchem Siegfrieds Leiche ausgestreckt liegt. Sie entreißt einem Manne den

**Lebhaft.**

Ve.

Vi.

Hbl.Str.

*ff*

Pke.

Pos. Trp.

*ff*

\* Red. \*

mächtigen Feuerbrand.)

*piu f*

\* Red. \*

(den Feuerbrand schwingend und nach dem Hintergrunde deutend.)

B. Fliegt heirr., ihr Ra - ben! Raunt es eu - - rem

*ff* *p* *f* *fp*

Hbl. Hr.

Red. \*

Noch etwas lebhafter.

B. Her - ren, was hier am Rhein ihr ge - hört!

*f* *p* *f*

Kl. Fl. Hbl. Hr. Str.

Red. \*

37

B. An Brunn - - hil - des Fel - - sen fahrt vor.

*fp* *cresc.*

Red. \*

27

B. bei! Der dort noch lo - dert, wei - - set

*f* *p* *cresc.* *sf*

Red. \*

Noch etwas gedrängter.

B. Lo - - ge nach Wal - - hall! Denn der

*f* *dim.*

Hbl. Hr. Str. Ob. Hr.

Pos. Trp.

Red. \*

B. Göt - - - ter En - - de däm-mert nun auf.

Kl.

*p* *cresc.*

\* Ped. \* Ped. \*

B. So \_\_\_\_\_ werf ich den Brand \_\_\_\_\_

Fl.

*f*

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

(Sie schleudert den Brand in den Holzstoß, welcher sich schnell hell entzündet.)

B. in Wal - - halls pran - - gen - de Burg.

*p* *cresc.* *ff* V. Orch.

\* Ped. \* Ped. \*

<sup>B</sup> Diese eingeklammerte Violoncell-Figur mußte auf Wunsch des Meisters wegfallen.

(Zwei Raben sind vom Felsen am Ufer aufgefliegen und verschwinden nach dem Hintergrunde.)

Br.Vc.

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Edition Peters. 9802

VI. *stacc. fp* *fp* *più f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

**Brünnhilde** (gewahrt ihr Roß, welches soeben zwei Männer hereinführen.)

B. Gra - ne, mein

VI.Ob. Kl. *stacc.*

*ff* Hr. *fp* Trp.

Red. 6 *ff marc.* *p marc.* \*

B. Roß! Sei mir ge-

*p cresc.* Hr.

Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie ist ihm entgegengesprungen, faßt es und entzäumt es schnell: dann neigt sie sich traulich zu ihm.)

B. grüßt!

*f* *più f* Pke.

Red. \* Red. \*

Red. Hr. *p marc.* \*

Brünnhilde.

B. Weißt du auch, mein

*p* *Ped.* \*

B. Freund, — wo - hin ich dich füh - re?

*cresc.* - - - - *sf* - - - - *f*

\* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

B. Im Feu - er leuch - tend,

Fl.Ob. *p* *poco f*

Trp. *marc.*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

B. liegt dort dein Herr,

*p* *poco f* *cresc.*

*marc.* *Trp.*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

B. Sieg - - - fried, mein se - - - li - ger

*poco f* Pos.Hrfe. *dim.* Trp. *p* Hrfe.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. Held... Dem Freun - - de zu fol - - - gen,

*cresc. -* *fp* *fp*

Red. Hr. \* Red. \*

B. wie - - herst du freu - dig?

*fp* *cresc.* *f*

Red. \* Red. \*

B. Lockt dich zu ihm die la - - chende

*fp* *fp* *fp* Hbl.Hr. *cresc. -*

Red. \* Red. \* Red. \*

B. *Sehr ruhig beginnen!* Lo - he? Fühl mei - ne Brust auch, wie sie ent-

8 *f* *p* *espressivo* *cresc. -* *mf* *p* *f*

VI.Ob. *p* *cresc. -* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *brennt: hel - les Feu - er das Herz mir er - faßt,*

*mf* *p* *cresc.* *f* *p* *cresc.* VI. Kl.

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *ihn zu um - schlin - gen, um - schlos - sen!*

*f* *p* *cresc.* *f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *ihm, in mäch - tigster Min - ne ver - mählt ihm zu*

Ob. Kl. VI. *sf* *cresc.* *sf* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

B. *sein! Hei - a - ja - ho! Grane! Grüß deinen Herren!*

F1. Ob. Kl. VI. *p* *cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie hat sich auf das Roß geschwungen und hebt es jetzt zum Sprunge.)

B. *Sieg - fried! Sieg - fried! Sieh! Se - - lig*

*f cresc. fp cresc.*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Sie sprengt das Roß mit einem Satze in den brennenden Scheithaufen.)

B. *grüßt dich dein Weib.*

*ff Schneller. fz*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Sogleich prasselt der Brand hoch auf, so daß das Feuer den ganzen Raum vor der Halle erfüllt und diese selbst schon zu ergreifen scheint.)

v. Orch.

*fz ff*

Red. \* Red. \* Red. \*

zen Raum vor der Halle erfüllt und diese selbst schon zu ergreifen scheint.)

*ff f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Entsetzt drängen sich die

*ff f*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*



Männer und Frauen nach dem äußersten Vordergrunde.)

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

(Als der ganze Bühnenraum nur noch von Feuer erfüllt erscheint, verlischt plötz-

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

lich der Glutschein, sodaß bald bloß ein Dampfgewölke zurück bleibt, welches sich dem Hintergrunde zu verzieht und

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

dort am Horizonte sich als finstere Wolkenschicht lagert. — Zugleich ist vom Ufer her der Rhein mächtig angeschwol-

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

len und hat seine Flut über die Brandstätte gewälzt. Auf den Wogen sind die drei Rheintöchter herbeigeschwommen

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

und erscheinen jetzt über der Brandstätte. Hagen, der seit dem Vorgange mit dem Ringe Brünnhildes Benehmen mit wachsender Angst beobachtet hat, gerät bei dem Anblicke der Rheintöchter in höchsten Schreck.

*piu f*

Er wirft hastig Spear, Schild und Helm von sich und stürzt, wie wahnsinnig, sich in die Flut. Woglinde und Well-Hagen.

H. Hagen. Zurück vom

Hbl. Hr.

*ff* *ff* *ff*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

gunde umschlingen mit ihren Armen seinen Nacken und ziehen ihn, so zurückschwimmend, mit sich in die Tiefe.)

H. Ring!

*ff* *ff*

*Ped.* *molto marcato*

Pos. VI. Pke.

*sempre ff*

*dim.*

(Flosshilde, den anderen voran dem Hintergrunde zuschwimmend, hält jubelnd den gewonnenen Ring in die Höhe.)

Ob.Kl.

*p cresc.*

Red. \* Red. \*

(Durch die Wolkenschicht, welche sich am Horizonte gelagert, bricht ein rötlicher la melodia marcato e ben tenuto

Tbn.

*f<sup>7</sup> dim.*

Red. \* Red. \*

Glutschein mit wachsender Helligkeit aus. Von dieser Helligkeit beleuchtet, sieht man die drei Rheintöchter auf den ruhi-

Ob.Kl.

VI.Fl.

*p cresc. - espressivo*

Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red.

geren Wellen des allmählich wieder in sein Bett zurückgetretenen Rheines, lustig mit dem Ringe spielend, im Rei-

Trp. Tub.

*f*

\* Red. \* Red.

gen schwimmen.)

*dim.*

\* Red. \* Red. \*

Red. \* Red. \*

(Aus den Trümmern der zusammengestürzten Halle sehen die Männer und Frauen,

Hbl. Vl. *p* *cresc.* *più f*  
Ped. \* Ped.

in höchster Ergriffenheit, dem wachsenden Feuerschein am Himmel zu. Als dieser endlich in lichtester Helligkeit leuch-

*f* *ben tenuto*  
Trp. Tuba. \* Ped. \* Ped. \*

tet, erblickt man darin den Saal Walhalls, in welchem die Götter und Helden, ganz nach der Schilderung Waltrau-

*f* Pos. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

tes im ersten Aufzuge, versammelt sitzen.—)

*sempre più f*  
V. Werk. Becken. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*sempre più f* *ff*  
V. Werk. Becken. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*piu f*  
*fff*

Red. \* Red. \* Red. Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red.

*poco dim.* *poco f cresc.*

Trp. Pos. marc.

\* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

(Helle Flammen scheinen in dem Saale der Götter aufzuschlagen.)

*ff*  
V. Orch.

Red. \* Red. \* Red. \*

(Als die Götter von den Flammen gänzlich verhüllt sind, fällt der Vorhang.)

*Etwas zurückhaltend.*

*cresc.* *poco f* *dim.* *piu p*

VI. Hrfe.

Red. \* Red. Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \* Red. \*

Im Zeitmaß.

*p* *cresc.* *ff dim.*

V. Orch.

Red. \*

# Klavier=Auszüge mit Gesang

Bei Bestellungen wolle man nur die Nummern angeben.

## OPERN

Nr.	Nr.	Nr.
2260 ADAM, Postillon.	3116 HOFFMANN, Undine	2917 ROSSINI, Tell
3016 AUBER, Fra Diavolo	1943 KREUTZER, Nachtlager	3822 THOMAS, Mignon
1126 AUBER, Maurer und Schlosser	2055 LORTZING, Die beiden Schützen	2185 VERDI, Rigoletto
739 AUBER, Stumme von Portici	2053 LORTZING, Undine	1469 VERDI, Traviata
44 BEETHOVEN, Fidelio	2052 LORTZING, Waffenschmied	1379 VERDI, Troubadour
391 BELLINI, Norma	2054 LORTZING, Wildschütz	3406 WAGNER, Götterdämmerung
3001 BIZET, Carmen	2051 LORTZING, Zar und Zimmermann	3402 WAGNER, Holländer
741 BOIELDIEU, Weiße Dame	1875 MARSCHNER, Hans Heiling	3401 WAGNER, Lohengrin
3488 CORNELIUS, Barbier von Bagdad	754 MÉHUL, Joseph	3408 WAGNER, Meistersinger
3170 DONIZETTI, Liebestrank	1758 MENDELSSOHN, Loreley	3409 WAGNER, Parsifal
1813 DONIZETTI, Regimentstochter	2771/72 MEYERBEER, Hugenotten, Prophet	3403 WAGNER, Rheingold
3480 FLOTOW, Martha	3790 MOUSSORGSKY, Boris Godunow	3410 WAGNER, Rienzi
55 GLUCK, Alceste	3080 MOZART, Così fan tutte	3405 WAGNER, Siegfried
58 GLUCK, Armide	69 MOZART, Don Juan	3400 WAGNER, Tannhäuser
59 GLUCK, Iphigenie auf Tauris	2941 MOZART, Don Juan (Secco-Recit.)	3400a WAGNER, Tannhäuser (Pariser Fassung)
57 GLUCK, Iphigenie in Aulis	745 MOZART, Entführung	3407 WAGNER, Tristan und Isolde
54a GLUCK, Orpheus (deutsch, franz.)	70 MOZART, Figaro	3404 WAGNER, Walküre
54b GLUCK, Orpheus (deutsch, ital.)	3168 MOZART, Figaro (Secco-Recit.)	292 WEBER, Euryanthe
3176 GOETZ, Widersp. Zähmung	746 MOZART, Titus	79 WEBER, Freischütz
2686 HALEVY, Jüdin	71 MOZART, Zauberflöte	80 WEBER, Oberon
3783 HANDEL, Julius Caesar (Hagen)	1940 NICOLAI, Lustige Weiber	3730 WOLF, Der Corregidor
3784 HANDEL, Rodelinde (Hagen)	3269 OFFENBACH, Hoffmanns Erzähl.	3715 WOLF, Manuel Venegas
3792 HANDEL, Xerxes (Hagen)	77 ROSSINI, Barbier	

## GEISTLICHE CHORWERKE / ORATORIEN USW.

Nr.	Nr.	Nr.
BACH, 110 Kantaten	3672 BRAHMS, Deutsches Requiem	66 HAYDN, Schöpfung
39 BACH, Johannes-Passion	51 CHERUBINI, Requiem D moll	1371 HAYDN, Sieben Worte
40 BACH, Magnificat	52 CHERUBINI, Requiem C moll	3596 HERZOGENBERG, Geburt Christi
36 BACH, Matthäus-Passion	1074 GRAUN, Tod Jesu	HERZOGENBERG, Gründ.-Passion
37 BACH, Messe H moll	65 HANDEL, Alexanders Fest	HERZOGENBERG, Karft.-Passion
1018a/d BACH, Messen, Vier kurze	3389 HANDEL, Dettinger Te Deum	3805 KEUSSLER, Zebaoth
1014 BACH, Trauer-Ode	62, 64 HANDEL, Josua, Israel	1749 MENDELSSOHN, Elias
38 BACH, Weihnachts-Oratorium	61 HANDEL, Judas Maccabäus	1750 MENDELSSOHN, Lobgesang
2183 BEETHOVEN, Christus	60, 63 HANDEL, Messias, Samson	1748 MENDELSSOHN, Paulus
1105 BEETHOVEN, Messe C dur	3633/49 HANDEL, Oratorien (Übersetzung von Gervinus)	1759a MENDELSSOHN, Psalmen
45 BEETHOVEN, Missa solemnis	67 HAYDN, Jahreszeiten	76 MOZART, Requiem
3581 BOSSI, Canticum Canticorum	3538 HAYDN, Messe B dur (Göhlér)	774 PERGOLESE, Stabat mater
3583 BOSSI, Das verlorene Paradies		3218 REGER, Der 100. Psalm
3651 BRAHMS, Ave Maria		

## WELTLICHE CHORWERKE

Nr.	Nr.	Nr.
2217 ANACKER, Bergmannsgruß	2437a GRIEG, Olav Trygvason	2345 SCHUMANN, Manfred
2226 BACH, Phoebus und Pan	1754 MENDELSSOHN, Athalia	2396 SCHUMANN, Paradies und Peri
2543 BECKER, Zigeuner	1752 MENDELSSOHN, Walspurgisnacht	2399 SCHUMANN, Rose Pilgerfahrt
2227 BEETHOVEN, An die Freude	2544 OTTO, Die Nacht	3713 WOLF, Feuerreiter
2082 BRAHMS, Nanie	755 ROMBERG, Glocke	3311 WOLF, Morgenhymnus
2488 GRIEG, Klosterpforte	2400 SCHUMANN, Faust	3714 WOLF, Dem Vaterland
2085 GRIEG, Landerkennung		